

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 17 (2010)  
**Heft:** 187

**Rubrik:** Kalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

- |   |  |   |                      |
|---|--|---|----------------------|
| 2 Konzert und Theater St.Gallen.                                | 48 Bachstiftung St.Gallen. Kultur is Dorf Herisau. Kugl St.Gallen. | 59 Kunstmuseum Liechtenstein.                   |                      |
| 40 Werkbeiträge Stadt und Kanton SG. Appenzell kulturell.       | 50 Nordklang Festival SG.  | 60 Palace St.Gallen. Salzhaus Winterthur.       |                      |
| 44 Natur- und Tierfilmfestival SG. «Tankstell» Neueröffnung SG. | 52 Kellerbühne St.Gallen. Casinotheater Winterthur.                | 62 Museum im Lagerhaus SG. Mariaberg Rorschach. |                      |
|   | 54 Kunstmuseum St.Gallen.  | 56 Kinok St.Gallen. Grabenhalle St.Gallen.      | 58 Gare de Lion Wil. |
|   | 56 Kinok St.Gallen. Grabenhalle St.Gallen.                         | 68 Schloss Wartegg Rorschacherberg.             |                      |

# KALENDER

## 01.-28.02.

Wird unterstützt von:  
**Schützengarten Bier**



**Schützengarten**  
Das vortreffliche Bier.

**Mo 01.02.**

### KONZERT

**Gabriel Rivano & Yara Borges.** Argentinischer und brasilianischer Jazz. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr  
**Jazzcafé.** Die Hausband. Gambrienus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

### FILM

**Amerika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

### LITERATUR

**Dichtungsring St.Gallen**  
**Nr. 44.** Kerzenschein und Absinth. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

### VORTRAG

**Zwischen Ultra-Orthodoxie und Siedler-Fundamentalismus.** Von Michael Ingber. Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

**DI 02.02.**

### KONZERT

**Dä Zischtig.** Mit Funkyard feat. Janne Pettersson. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

**Schumannabend.** Albor Rosenfeld, Violine, und Andrea De Moliner, Klavier. Musikschule St.Gallen, 19:30 Uhr

**The Funky Afro Cuban Night.** Mit wechselnden MusikerInnen. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

### CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** Jeden Dienstag anders. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**Trenchtown Rock.** Reggae mit dem Black Arrow Soundsystem. K9 Konstanz, 21 Uhr

### FILM

**Die Ehe des Herrn Mississippi.** Komödie von Dürrematt. Kino Rosenthal Heiden, 14:15 Uhr

**Memorias del subdesarrollo.** Eines der grössten Werke der Filmgeschichte. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

### THEATER

**Prinz Friedrich von Homburg.** Schauspiel von Heinrich von Kleist. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Theatersport.** WinterthurTS vs. Isar 148). Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

### KABARETT

**Barbara Baldini.** Die Sexpertin. Kino Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr

### LITERATUR

**«Bohème in Kustenz».** Von Eduard Rainachers. Lésung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 19 Uhr

**MI 03.02.**

### KONZERT

**Bullaugenkonzert Nr.4.** Mit Ad Hoc. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

**Shade of time.** Worldmusic. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Racoon.** Gitaren-Folkpop. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

**Wiener Klaviertrio.** Werke von J. Haydn, A. Schnittke und R. Schumann. Casino Herisau, 20 Uhr

### CLUBBING/PARTY

**Salsa – Night.** Erst Kurs, dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

### FILM

**Amerika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**The Queen and I.** Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

### THEATER

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf gegen das Kapital. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Hühner.Habichte.** Publikumspreis der St.Galler Autorentage 2009. Theater St.Gallen, 20 Uhr

**Mondverwirrung.** Von Özen Yula. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

**Romeo und Julia(n).** Mit boy actor. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Graciela Iturbide.** Das innere Auge. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

**Himmelhochjauchzend – zu Tode betrübt.** Führung. Museum Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

**Press Art.** Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

### KINDER

**Michel aus Lönneberga.** Kinderstück von Astrid Lindgren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

**DO 04.02.**

### KONZERT

**Dejan Terzic's Underground09.** Balkan-Jazz. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

### DIVERSES

**Unentgeltliche Rechtsauskunft.** Zu ehelichen Güter- und Erbrecht und Beurkundungen. Amtsnotaria St.Gallen, 16:45 Uhr

### FR 05.02.

#### KONZERT

**EggBigBand.** Fasnachtsalternative. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

**Eloas Lachenmayr.** Liedermacher. K9 Konstanz, 20 Uhr

**Heinz de Specht.** Lachattacke. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**R.A. The Rugged Man.** Rap. Kugl St.Gallen, 21:30 Uhr

**Prinz Pi.** Ex-Prinz-Porno. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

**Stress.** CH-Rap. Forum im Ried Landquart, 20:30 Uhr

**Trio Caleidoscopio.** Werke von Haydn, Mendelssohn und Schumann. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Ikarus Records Series Vol.3.** Mit John Sars. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

**Smells like twen Spirit.** feat. DJs Ponybomb Ficklestars und Strobokopp. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

**Ü40.** Von den Beatles über Woodstock bis Saturday Night Fever. TaK Schaan, 20 Uhr

#### FILM

**Amerika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 19 Uhr

**Mondverwirrung.** Von Özen Yula. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

**Romeo und Julia(n).** Mit boy actor. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

#### KABARETT

#### 55. Splitternacht.

#### Offene Bühne

#### für Profis, Amateure und Dillettanten.

#### K9 Konstanz, 20 Uhr

#### Mathias Tretter.

#### «Staatsfeind

#### Nr. 11.

#### Casinoteater Winterthur,

#### 20 Uhr

#### Simon Enzler.

#### Mit neuem

#### Programm.

#### Stadthof Rorschach,

#### 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

#### Gotthard Graubner.

#### Vernissage.

#### Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz,

#### 18 Uhr

#### Kleid im Kontext.

#### Führung

#### Gewerbemuseum Winterthur,

#### 18:30 Uhr

#### KINDER

#### Michel aus Lönneberga.

#### Kinderstück

#### von Astrid Lindgren.

#### Theater

#### St.Gallen, 14 Uhr

#### FILM

#### Departures.

#### Gewinner Ausland-

#### Oscar 2009.

#### Eine grandiose

#### Meditation

#### über Leben und Sterben.

#### Kinok

#### St.Gallen, 17 Uhr

#### Die Fürsorger.

#### Mit Roeland

#### Wiesnekker.

#### Kino Rosenthal Heiden,

#### 20:15 Uhr

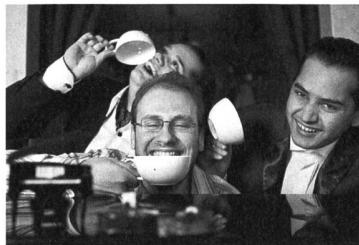
#### Mary and Max.

#### Hinreissender

#### Animationsfilm.

#### Kinok St.Gallen,

#### 19:30 Uhr



## Endlich eine Eröffnungsfeier!

Jazz im Gambrinus

25 Konzerte und Jamsessions in drei Monaten und nun wird der Gambrinus Jazzclub endlich offiziell eingeweiht mit Raphael Wressnigs Partyfactor (6.). Nebst den montäglichen Jazzcafés (1., 8., 15., 22.), Malcolm Greens Singbar (23.) und einer Jamsession (24.) gibt es Konzerte mit Dejan Terzics Underground (4.), dem Trio Igarapé (11.), Georg Breinschmids Brein Café (12./Bild), Gadanina (17.), Walts Blues Box (27.) sowie Lovesongs und Dinner an der Valentine's Day Vocal Session (14.). Im Rahmen des Nordklang-Festivals kommen Surf in Stereo aus Dänemark vorbei (19.).

### Gambrinus Jazzclub St.Gallen.

Mehr Infos: [www.gambrinus.ch](http://www.gambrinus.ch)



## Tango trifft Choro

Borges und Rivano im Park Flawil

Yara Borges und Gabriel Rivano vereint die Leidenschaft und Romantik der argentinischen und brasilianischen Musik, wie in den Tango-Stücken von Piazzolla, Mederos und Rivano oder Liedern mit Ursprung in den Choros. Neben Bekanntem wie «Libertango» und «Odeon» werden auch neue Kompositionen wie «Gosto do Brasil» oder «Pal viejo Lermo» zu hören sein. Die Stücke sind voll Dynamik und werden als Kammermusikkonzept interpretiert. Yara Borges' Klavier und Gabriel Rivanos Bandoneon, Gitarre und Flöte ergänzen sich in der Harmonie.

**Montag, 1. Februar, 20 Uhr,**  
**Restaurant Park Flawil.**

Mehr Infos: [www.restaurant-park.ch](http://www.restaurant-park.ch)



## Das grosse Reissen

Theaterkabarett Birkenmeier

im fabriggli

Das sich ständig wandelnde und aktualisierende Stück «Kettenriss 10 – Die Impfung» von und mit dem Geschwisterduo Sibylle und Michael Birkenmeier handelt wohltuend konkret von all dem, was uns kettet – bis sie reissen, diese Ketten aller Couleur. Auf das Publikum wartet ein Politikabarett mit einem Schuss ironisch gesehner Vergangenheit, einer gehörigen Portion geistreich schnurrig beobachteter Gegenwart und einem Blick in eine gar nicht so ungewisse Zukunft, in welcher die Tyrannie der Sachzwänge lauert.

**Samstag, 6. Februar, 20 Uhr,**  
**Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs.**

Mehr Infos: [www.fabriggli.ch](http://www.fabriggli.ch)



## Vom Alpenkamm ins Industrieviertel

Zehnder & Schirmer im Alten Zeughaus

Barbara Schirmer und Christian Zehnder setzen Klänge frei, die an Winde erinnern, die um Wohnsilos pfeifen, an das Echo von quietschenden Zügen in fernen Tälern oder an das Zittern von Gläsern im Schrank beim Herunterdonnern von Lawinen an nahen Bergabhängen. Es ist eine leise, epische Klangarchitektur, die sie in ihrem ersten gemeinsamen Projekt «Gland» entwerfen. Eine feinstoffliche Musik aus Hackbrettspiel, Jodel und Obertongesang, die auf dem Grenzpfad des Alpenkamms ebenso zuhause ist wie im Chill-Out eines Industrieviertels.

**Samstag, 13. Februar, 20.30 Uhr,**  
**Altes Zeughaus Herisau.**

Mehr Infos: [www.kulturisdorf.ch](http://www.kulturisdorf.ch)

**Verschwörung im Berlin-Express.** Mischung aus Hitchcock-Thriller, Film noir und Slapstick-Komödie. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr  
**Vision – Hildegard von Bingen.** Mitreissendes Portrait einer der faszinierendsten Frauen des Mittelalters. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

## THEATER

### Bettina Castaño und Alder

**Buebe.** Flamenco und Streichmusik. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

**Business Class.** Von Martin Suter. Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20:30 Uhr

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf gegen das Kapital. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Die Herzogin von Chicago.** Von Emmerich Kalmán. Gemeindezentrum Dreitannen Sibrach, 19:30 Uhr

**In der Höhe.** Von Thomas Bernhard. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr  
**Mondverwirrung.** Von Özen Yula. Kellertheater Winterthur, 17:30/20 Uhr

## KABARETT

**Heinz Gröning.** «Manche mögen Heinz» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Michael Elsener.** «Leise rostet die Schweiz». Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

**Theaterkabarett Birkenmeier.** «Kettenriss 10 – Die Impfung». fabriggli Buchs, 20 Uhr

## MUSICAL

**Der Mann von La Mancha.** Musical von Mitch Leigh. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

**Karaoke – Bildformen des Zitats.** Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

## LITERATUR

**Humordinner.** Mit Peter Eggengerger. Hotel Hirschen Wildhaus, 19 Uhr

## VORTRAG

**Künstlerbrunch und Vortrag.** Mit Candice Breitz. Kunsthaus Bregenz, 12 Uhr

## KINDER

### Die drei kleinen Schweinchen.

Stück frei nach H.C. Andersen.

TaK Schaan, 16 Uhr

**Michel aus Löneberga.** Von A. Lindgren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

## SO

**07.02.**

## KONZERT

**Podium 2010.** Konzertreihe für junge Musiker und Musikerinnen.

Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr

## CLUBBING/PARTY

**Chillifunk.** Gee-K jammt. Kugl St.Gallen, 20 Uhr

## FILM

**Bye bye Blue Bird.** Das Roadmovie auf den Färöern erzählt mit skurrilen Details vom Aussöhnungsprozess zweier schriller Freundinnen.

Kinok St.Gallen, 20 Uhr

**Memorias del subdesarrollo.**

Sergio bleibt nach der kubanischen Revolution im Land und versucht die neuen Zeiten zu verstehen.

Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

**The Queen and I.** Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

### Vision – Hildegard von Bingen.

Eine der faszinierendsten Frauen des Mittelalters. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

## THEATER

**Die grosse Plage.** Mit dem U-17-Jugend-Theater-Club.

TaK Schaan, 17 Uhr

**Die Herzogin von Chicago.**

Stück von Emmerich Kalmán. Gemeindezentrum Dreitannen Sibrach, 15:30 Uhr

**Harold and Maude.** Harold lebt in einer Welt materiellen Überflusses. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

**Mondverwirrung.** Von Özen Yula. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

**Prinz Friedrich von Homburg.**

Schauspiel von Heinrich von Kleist. Theater St.Gallen, 14:30/19:30 Uhr

## KABARETT

**Lilo Wanders.** Das neue Solo-Programm. K9 Konstanz, 20 Uhr

**Vince Ebert.** Der Diplomphysiker behauptet: Denken lohnt sich.

Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Architekturführung.** Durch Zumthors Wunderbau. Kunsthaus Bregenz, 11 Uhr

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

**Das Leben der Mönche.**

Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

**Konkrete Idole – Nonfigurative Kunst und afrikanische Skulpturen.** Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

**Mario Ellenrieder.** «Transfiguration». Werkgespräch mit Dr. Barbara Stark. Wessenberg-Galerie Konstanz, 15 Uhr

**Dauerausstellung und Jüdisches Viertel.** Führung.

Jüdisches Museum Hohenems, 10:30 Uhr

## KINDER

### Knochenfresser auf heißer Spur.

Natur entdecken für Jung und Alt. . Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr

### Unbekanntes entdecken, erforschen, erschaffen.

Über den kreativen Prozess. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11 Uhr

Reklame

## Festland sucht Texter/in nicht ohne Erfahrung.

Für unsere Agentur in St.Gallen suchen wir eine Texterin oder einen Texter, die oder der weiß, wie man eine überzeugende Botschaft für Print und Web konzipiert, strukturiert, formuliert und redigierte. Daniel Peterer, [dpeterer@festland.ch](mailto:dpeterer@festland.ch), freut sich über deine Bewerbung nicht ohne Arbeitsbeispiele.

Festland AG Hintere Bahnhofstrasse 3 CH-9000 St.Gallen [www.festland.ch](http://www.festland.ch)

**Lippels Traum.** Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr  
**Scherben bringen Glück.** Familienführer. Historisches Museum St.Gallen, 11 Uhr  
**WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee.** Spannendes Trickfilmabenteuer für die kleinen Kinofans. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

## DIVERSES

**Sonntagszopf.** Zmorgäbuffet, Zeitungen und Musik. Kulturcinema Arbon, 9:30 Uhr

**MO 08.02.**

## KONZERT

**Dune.** Indielectro-Hymnen. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

**Jazzcafé.** Jam-Session. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Once.** Das Power-Trio. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

**The Baseballs.** Starke Vocals gepaart mit dem legendären Rock'n'Roll-Sound. Casino Herisau, 20 Uhr

**Universitätsorchester Konstanz.** Leitung: Peter Bauer. Universität Konstanz, 20:15 Uhr

## FILM

**1000 Ozeane.** Flucht vor der Familie und Vergangenheit. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr

**Mary and Max.** Hinreißender Animationsfilm. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

## THEATER

**Die tapfere Hanna.** Von und mit Gardi Hutter. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

## KINDER

**Die grosse Plage.** Mit dem U-17-Jugend-Theater-Club. TaK Schaan, 10 Uhr

**DI 09.02.**

## KONZERT

**Dä Ziischtig.** Mit Mr. B and the Mellowtones. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

## CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** Jeden Dienstag anders. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Reklame

## FILM

**Los sobrevivientes.** Kubanische Komödie: Eine reiche Familie schliesst sich in ihrem Landgut ein. Da sie glaubt, die Revolution sei vorübergehend, braucht sie alle Vorräte auf. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

## THEATER

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Die grosse Plage.** Mit dem U17-Jugend-Theater-Club. TaK Schaan, 14 Uhr

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf gegen das Kapital. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

**Romeo und Julia(n).** Mit boy actor. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

## KABARETT

**Claudio S. Zuccolini.** Er verkauft Erfolg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Gardi Hutter.** «Die tapfere Hanna». Fabriggli Buchs, 20 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Seh-Wechsel.** Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18 Uhr

**Ulrike Stubenböck.** Führung. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

## VORTRAG

**Als Menschenrechtsbeobachterin im Westjordanland.** Brigitte Frei-von Wartburg berichtet. Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 20 Uhr

**De Näbel sai gschtige i de letschte Joor.** Rainer Stöckli über seinen Umgang mit Peter Morgers Nachlass. Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

## KINDER

**Die drei kleinen Schweinchen.** Stück frei nach H.C. Andersen. TaK Schaan, 16 Uhr

## DIVERSES

**Roger Schwawinski/Julia Onken.** «Autoren auf den Zahn gefühlt». Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

## KONZERT

**Gogol und Mäx.** Klassische Musik mit Humor. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Jochen Distelmeyer.** Blumfelds Erbe. Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

## CLUBBING/PARTY

**Salsa – Night.** Erst Kurs dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

## FILM

**Adam's Apples.** Schwarze Komödie. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

**Amerrika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009: Ein arbeitsloser Cellist findet Arbeit in einem Bestattungs-institut und damit unerwartet seine Berufung. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**Stadion trifft Stadt.** Mit dem Film «Espinblock Rückrunde 08/09». Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

## THEATER

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf dem Kapital. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**In der Höhe.** Stück von Thomas Bernhard. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

**Monsieur Ibrahim et les fleurs du coran.** Schauspiel in französischer Sprache. TaK Schaan, 20:09 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Albert Oehlen.** Führung. Museum am Dorfplatz Gais, 18 Uhr

**Christian Vogt, Today I've been you.** Führung. Fotostiftung Schweiz Winterthur, 18 Uhr

## LITERATUR

**Simone de Beauvoir.** «Ich will alles vom Leben». Lesung und französische Chansons. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

## VORTRAG

**Knochen, eine medizinische Betrachtung.** Im Rahmen der Ausstellung im Naturmuseum SG. Kantonsspital St.Gallen, 12:15 Uhr

## KINDER

**Freunde.** Von Tobias Ryser ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Ich bau mir meine Toys.** Mit Lucia Dall'Acqua und Cornelia Gross Vuagniaux. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14:30 Uhr

**Märchen im Museum.** Geschichten des St.Galler Puppentheaters. Historisches Museum St.Gallen, 14 Uhr

**Michel aus Löneberga.** Kinderstück von Astrid Lindgren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

## KONZERT

**Gesang und Tanz.** Klassische Musik mit Humor. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Die tapfere Hanna.** Von und mit Gardi Hutter. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

## VORTRAG

**Instantgeschichten.** Mit Andrea Gerster, Monika Slama und Lika Nüssli. Schloss Roggwil, 19:30 Uhr

**MI 10.02.**

## KONZERT

**Die tapfere Hanna.** Von und mit Gardi Hutter. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Festland AG Hintere Bahnhofstrasse 3 CH-9000 St.Gallen www.festland.ch**

**DO****11.02.**

## KONZERT

**Dandelion Wine.** Post-Dream-pop. Cuphub-Café Arbon, 21 Uhr

**Die vier Bassgeigen.** Jazz:now. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

**Blind Idiot Gods/Robert Rotifer.** Austrian Pop. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

**Trio Igrapé.** Brasilianisch angehaucht. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

## CLUBBING/PARTY

**Bade.wanne.** Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**Hallenbeiz.** Rundlauf und Sound. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

**Lounge.** Sofagerechte Gehörmassagen. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

**Stadtkind in Bucaramanga.** Mit DJ Kolumbus. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

**Gare.Tango.** Milonga für Profis und nicht. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

**Who the fuck is ... Alice In Chains?** Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

## FILM

**Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und lebt mit Mutter und Schwester in einem englischen Provinznest. Ein glühendes Stück Kino. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**Mary and Max.** Hinreißender Animationsfilm. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

## THEATER

**Hühner.Habichte.** Publikumspreis der St.Galler Autorentage 2009. Theater St.Gallen, 20 Uhr

## KABARETT

**Claudio S. Zuccolini.** Erfolgsverwöhnt. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Schnitzelbank.** Fasnachtsgesellschaft mit Fasnachtsbeiz. Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

**Gotthard Graubner.** Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

## LITERATUR

**The Queen and I.** Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

**Verschwörung im Berlin-Express.** Mischung aus Hitchcock-Thriller, Film noir und Slapstick-Komödie. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

**Zweiohrküken.** Fortsetzung von «Kleinohrhasen». Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

## VORTRAG

**Unter Bären.** Von David Bittner. Ev. Kirchgemeindehaus St.Mangen St.Gallen, 19:30 Uhr

**FR****12.02.**

## KONZERT

**Charlie Morris Band.**

Blues-Rock. Bogenkeller Rotfarr Bühler, 20:30 Uhr

**Descargo.** Latin-Jazz. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

**Extreme Bosnian Blues Band.** Musik ohne Passkontrolle und Visum. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

**Georg Breinschmids Brein Café.** Wiener Kaffeehaus-Jazz. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Hypocrisy.** Todesmetal. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

**Martin Dahanukar.** «Garuda». Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

**Rabbazz.** Jazz. Baradies Teufen, 18:30 Uhr

**Lea Lu & Band.** Wie barfuss am Strand laufen. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

## CLUBBING/PARTY

**Barfussdisco.** Wochenstress. Owi Dance Winterthur, 20:30 Uhr

**Duell der Plattenleger.** La Catrina vs. Kurz und Knapp. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**La Suisse Primitive DJ-Set.** Rockabilly. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

**Primestyle Club.** DJs Nicton, Little Maze & Reed. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

**White Rabbit.** Love, Peace und gute Musik. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

## FILM

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

**The Queen and I.** Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

**Verschwörung im Berlin-Express.** Mischung aus Hitchcock-Thriller, Film noir und Slapstick-Komödie. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

**Zweiohrküken.** Fortsetzung von «Kleinohrhasen». Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr



# JESUS NAHM ZU SICH.. DIE ZWÖLFE

freitag, 19. februar, trogen (ar

johann sebastian bach (1685 – 1750)  
«jesus nahm zu sich die zwölf» Kantate BWV 22 zu Estomihi

17.30 – 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!) anschliessend Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.–

19.00 uhr, evangelische kirche, trogen Erste Aufführung der Kantate – Reflexion über den Kantatentext – Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.–, kat. b fr. 10.–

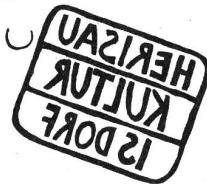
solisten Markus Forster, Altus; Johannes Kaleschke, Tenor; Ekkehard Abele, Bass vokal/instrumentalensemble Schola Seconda Pratica special guest John Holloway, Violinleitung Rudolf Lutz reflexion Sr. Ingrid Grave, Zürich

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen,  
mehr Informationen unter [www.bachstiftung.ch](http://www.bachstiftung.ch),  
info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



SAMSTAG 13. FEB. 2010  
20.30h 20.-/25.- FR.

IM ALTEN ZEUGHAUS  
HERISAU



lassen Sie sich  
**die Zukunft zeigen**

**NiedermannDruck**

Rorschacher Strasse 290  
9016 St.Gallen  
Telefon 071 282 48 80  
info@niedermanndruck.ch

- High-End Bildbearbeitung
- Satz und Gestaltung
- Digitaldruck auf alle Papiere
- Offsetdruck mit Feinrastertechnik,
- Colormanagement und Image Control
- Industrie- und Handbuchbinderei

## KUGL SG Februar 2010

[WWW.KUGL.CH](http://WWW.KUGL.CH) GÜTERBAHNHOFSTR. 4 9000 ST.GALLEN

DI 2.2. 19H LIVE SOUND & FOOD  
**DÄ ZIISCHTIG MIT**  
FUNKYARD &  
JANNE PETERSON

\*  
DO 4.2. 19.45H BEGINN 20.30  
**KURZ & KNAPP FILMNACHT**  
KURZFILME UND POPCORN

\*  
FR 5.2. 21H HIP HOP +16  
**R.A. THE RUGGED MAN**  
(USA)

SUPPORT & AFTERSHOWPARTY

\*  
SA 6.2. 23H TECHNO, MINIMAL +18  
**ILLUSION ROOM** feat.  
DOPPELT GEMOPPELT  
(MINILOAD REC.)

MARC FUHRMAN & MANUEL MORENO

\*  
SO 7.2. 19H GEE-K & ZE BOND  
**CHILLIFUNK**

HEISSER FUNK MIT SCHARFEM CHILI!

\*  
DI 9.2. 19H SONGWRITER AUS SÜDAFRIKA  
**DÄ ZIISCHTIG MIT**  
MR. B AND THE  
MELLOWTONES

\*  
SA 13.2. 22H DISCO +20  
**SHAKEADELIC**

DIE 30TE AUSGABE MIT DJ DANEMANN

DI 16.2. 19H LIVE SOUND & FOOD  
**DÄ ZIISCHTIG MIT...**

\*  
FR 19.2. 23H HOUSE, MINIMAL +18  
**TIEFSCHWARZ**  
(D, SOUVENIR MUSIC)

\*  
SA 20.2. 22H HIP HOP, DANCEHALL +16  
**URBAN VIBEZ vs.**  
**20 MIN. CLUBBERS NIGHT**  
DRIFTER & MORTENSEN, MISTAH DIRECT

\*  
SO 21.2. 19H GEE-K & ZE BOND  
**CHILLIFUNK**

HEISSER FUNK MIT SCHARFEM CHILI!

\*  
DI 23.2. 19H LIVE SOUND & FOOD  
**DÄ ZIISCHTIG MIT BOX**

\*  
DO 25.2. 19H BAR  
**LE-SCHWU**

\*  
FR 26.2. 21H HIP HOP +16  
**GZA/GENIUS**  
feat. KILLAH PRIEST  
(WU TANG CLAN)

\*  
SA 27.2. 23H INDIETRONIC, ELECTRO +18  
**GET WASTED!**

ULLI & MAESOO (INDEPENDANCE-ABART)  
FRANZ FRIEDRICH (KLANGSCHAU)  
& PD WILLIAMS (CARAVAN DISCO)

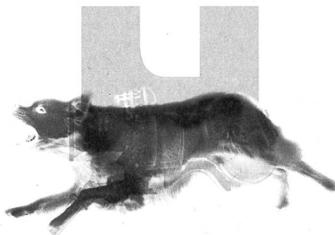
MEHR INFOS UND VIDEOS JEWELLS AUF [WWW.KUGL.CH](http://WWW.KUGL.CH)

**Flatte Blätter**

Peter Spielbauer in der Löwenarena

Der Alltagsforscher und Konstrukteur satirischer Objekte Peter Spielbauer beschäftigt sich in seinem neuen Bühnenprogramm «Das flate Blatt» mit der Zeitung im Allgemeinen und mit den Buchstaben im Besonderen. Im herzhaften Umgang mit der Materie verschmugelt er federleichte Tänze mit brachialen Exzessen zu einem vergnüglichen Theaterabend. Leibhaftig zerhackte Bücher und feine Lyrik laufen in rhythmischen Kurven um die Wette, und Äxte singen das hohe Lied auf die Kommunikation. Dem uneinordentlichen Spielbauer fällt viel Unerklärliches ein.

**Samstag, 13. Februar, 20.30 Uhr,**  
**Löwenarena Sommeri.**

Mehr Infos: [www.loewenarena.ch](http://www.loewenarena.ch)**Speed-Filmen**

25-Stunden-Filmwettbewerb

Wie lange hat wohl James Cameron gebraucht, um seinen gigalomanischen «Avatar» zu drehen? Wir wissen es nicht, und es ist eigentlich auch Wurscht. Die Teilnehmer des 25-Stunden-Filmwettbewerbs haben, wie der Name verrät, gerade mal 25 Stunden Zeit, um eine Geschichte zu schreiben, den Film zu drehen, zu schneiden und zu vertonen. Und müssen dabei auch noch die von der Jury vorgegebenen kryptischen Kriterien wie «Nase, faul, Machete, die jungen Leute von gestern» beachten. Im Palace werden die entstandenen Kurzfilme gezeigt und prämiert. Ammeldeschluss ist der 6. Februar.

**Sonntag, 14. Februar, 19 Uhr,**  
**Palace St.Gallen.**

Mehr Infos und Anmeldung: [www.25hours.ch](http://www.25hours.ch)**Auferstehung des Totentanzes**

Damien Deroubaix im Kunstmuseum St.Gallen

Mit wandfüllenden Zeichnungsinstallationen und raumgreifenden Skulpturen inszeniert Damien Deroubaix die postmoderne Wiederauferstehung des spätmittelalterlichen Totentanzes. Das zeichnerische Schaffen von Künstlern wie Mike Kelley oder Raymond Pettibon ist einer der Bezugspunkte für Damien Deroubaix' Werk, genauso wie der Punk und Heavy Metal von Napalm Death, Terrorizer oder Slayer. Auf dem Rundgang durch die Ausstellung «Die Nacht» ergründet Kurator Konrad Bitterli mit Damien Deroubaix Hinter- und Abgründe des künstlerischen Schaffens.

**Sonntag, 14. Februar, 11 Uhr,**  
**Kunstmuseum St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.kunstmuseumsg.ch](http://www.kunstmuseumsg.ch)**Oppositioneller Freejazzer**

Uwe Kropinski in der Alten Kirche

Insider zählen Uwe Kropinski zu den eigenständigsten und originellsten Jazzgitarristen der Gegenwart. Schon früh hat er sich – eher ungewöhnlich im Jazz – für die akustische Gitarre entschieden, deren Körperlichkeit und physische Präsenz er schätzt. Uwe Kropinski wurde auch im Westen bekannt als einer der wichtigsten Exponenten der oppositionellen Freejazz-Szene der DDR. Er beschäftigte sich intensiv mit den Gitarrentraditionen Südamerikas, Spaniens und der USA und entwickelte eine unverwechselbare musikalische Handschrift.

**Sonntag, 14. Februar, 17 Uhr,**  
**Alte Kirche Romanshorn.**

Mehr Infos: [www.klangreich.ch](http://www.klangreich.ch)**THEATER**

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf um das Kapital. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr

**Lucia di Lammermoor.** Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti. Festspielhaus Bregenz, 19.30 Uhr

**Lucia di Lammermoor.**

Liebesdrama. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19.30 Uhr

**KABARETT**

**Florian Schroeder.** «Du willst es doch auch». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Schnitzelbank-Abende.** Fasnachtsgesellschaft mit Fasnachtsbeiz. Kellerbühne St.Gallen, 18.30 Uhr

**TANZ**

**Amour toujours.** Tanztheater mit Jolia Pyrokakou. Offene Kirche St.Gallen, 20 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN**

**Damien Deroubaix.** Vernissage. Kunstmuseum St.Gallen, 18.30 Uhr

**Herr-Mäder-Ausstellung.** Vernissage. Galerie Stefan Rutishauser Frauenfeld, 19 Uhr

**LITERATUR**

**The Howl & The Beats.** Mit Rapper Göldin, Lesemeisterin Isla Ward und Aficionado Florian Vetsch. Palace St.Gallen, 21 Uhr

**DIVERSES**

**Anarchietage Winterthur.** Zum sechsten Mal. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

**SA 13.02.****KONZERT**

**Chris Barber.** Die legendäre Posaune. TaK Schaan, 20.09 Uhr

**Christian Zehnder & Barbara Schirmer.** Volxmusix.

Altes Zeughaus Herisau, 20.30 Uhr

**Delight.** Akustischer Pop .

Cuphub-Café Arbon, 21 Uhr

**Herbstling.** Klang- und Textkreationen. Viertel Trogen, 20 Uhr

**K - Nicolas Michel.** Moderne Chansons. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

**Phonoflakes.** Druckvolle Gitarren. Culbar St.Gallen, 20 Uhr

**Pippo Pollina e Piccola Orchestra Altamarea.** Sozial-

kritische Canzoni. Chössi-Theater Lichtensteig, 20.15 Uhr

**Thomaten und Beeren.** Das

Rumpelkammerpopduo taucht seinen Erstling. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

**Saint Vitus.** Die Doom-Legenden. Gaswerk Winterthur, 20.15 Uhr

**Starch.** Rock, Hip-Hop-Funk.

Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

**The Voyagers feat. Harriet Lewis.** Jazz, Blues und ein Hauch

Gospel. Bären Häggenschwil, 20.15 Uhr

**CLUBBING/PARTY**

**30. Shakeadelic.** Put on your Dancingshoes. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

**African Sunshine Party.** Mit Mamadou Diabate & Co. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

**Caravan Disco.** Mit Mathias Modica alias Munk. Palace St.Gallen, 22 Uhr

**Chamäleon.** Die Kuldisc ab dreisig. K9 Konstanz, 21 Uhr

**Zachpappe & Ganja Massive.** Elektro. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

**Pulp Fiction.** Surf-Sounds und Tarantino-Hits. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

**FILM**

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 19 Uhr

**Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und lebt mit Mutter und Schwester in einem englischen Provinznest.

Ein glühendes Stück Kino. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

**The Queen and I.** Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

**Vision - Hildegard von Bingen.**

Eine der faszinierendsten Frauen des Mittelalters. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr

**Zweiohrküten.** Fortsetzung «Kleinohrhasen». Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

**THEATER**

**Concerto dell'arte.** Symphonie-Brass Zürich und Olli Hauenstein machen Circustheater. Kath. Pfarrkirche Oberriet, 19.30 Uhr

**KABARETT**

**Claudio S. Zuccolini.**

Erfolgsverwöhnt und zurück. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Knuth und Tucek.**

Die Rockstars unter den Satirikerinnen. Kellerbühne Grünfels Jona, 20.30 Uhr

**Michel Gammenthaler.**

Lustige Magie. Mehrzweckhalle Walzenhausen, 20 Uhr

**Peter Spielbauer.** «Das flate Blatt». Löwenarena Sommeri, 20.30 Uhr

**Schnitzelbank-Abende.**

Fasnachtsgesellschaft mit Fasnachtsbeiz. Kellerbühne St.Gallen, 18.30 Uhr

**TANZ**

**Passolini.** Tanzstück von Marco Santi. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN**

**Candice Breitz.** Führung.

Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

**Junges Design 2.** Vernissage.

Flon St.Gallen, 19.30 Uhr

**KINDER**

**Michel aus Lönneberga.**

Kinderstück von Astrid Lindgren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

**FILM**

**25 Stunden Filmwettbewerb.**

Vorführung und Prämierung der Eingaben. Palace St.Gallen, 19 Uhr

**Freunde.** Stück von Tobias Ryser, ab vier Jahren. FigurenTheater St.Gallen, 14.30 Uhr

**DIVERSES**

**Anarchietage Winterthur.**

Zum sechsten Mal. Alte Kaserne Winterthur, 10 Uhr

**SO 14.02.****KONZERT**

**4. Matinée.** Mit Hans-Jörg Mammel, Tenor, und Silvia Unger, Klavier. Rathauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr

**Lotus String Quartet & Francis Gouton.** Streichquintette von L. V. Beethoven und F. Schubert.

Hotel Linde Heiden, 16 Uhr

**Murt Coskun.** Der berühmte Rahmentrommler zusammen mit Christian Berger und Markus Brechbühl.

Offene Kirche St.Gallen, 20 Uhr

**MyKungFu.** Melancholie und Tanz. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

**Organ Spectacular.** Uraufführungen von B.Bamert und P. Chollet und Werke von C. Rütti, J. Bret und H. J. Sommer. Matthias Kofmehl, Alphorn, Martin Heini, Orgel.

Kathedrale St.Gallen, 17.30 Uhr

**The Valentine's Day Vocal Session.** Lovesongs and Dinner.

Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Uwe Kropinski solo.** An der Jazzygitarre. Alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr

**CLUBBING/PARTY**

**Vollmondbar.** Gemütlich Beisammensein. Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

**FILM**

**25 Stunden Filmwettbewerb.**

Vorführung und Prämierung der Eingaben. Palace St.Gallen, 19 Uhr

**Amerika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

**Die Fürsorger.** Mit Roeland Wiesneker. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

**Lippels Traum.** Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

**Los sobrevivientes.** Kubanische Komödie: Eine reiche Familie schliesst sich in ihrem Landgut ein.

Da sie glaubt, die Revolution sei vorübergehend, braucht sie alle Vorrate auf. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

**Mary and Max.** Hinreissender Animationsfilm. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

**THEATER**

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 17 Uhr

**Piano forte concerto acrobatico.** Poesie und Humor. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Lucia di Lammermoor.** Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti. Festspielhaus Bregenz, 18 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN**

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

**Carl Walter Liner: Die Farbe Schwarz.** Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr

**Christian Vogt, Today I've been you.** Führung. Fotostiftung Schweiz Winterthur, 11:30 Uhr

**Das Leben der Mönche.** Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

**Gret Zellweger.** Führung. Museum Appenzell Appenzell, 10:30 Uhr

**Kunst - Kaffee - Kuchen.**

Künstlergespräch mit F. Burland und H. Spielhofer. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 15 Uhr

**Kleid im Kontext.** Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr

**Künstlergespräch mit Damien Deroubaix.** Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

# NÖRD KLÄN GFÉS TI VÁL

19-21  
FEB  
10

Sankt  
Gallen

Graben-  
halle  
Keller-  
bühne

Rest.  
National  
Pfalzkeller  
Palace

Gambrinus  
Jazzclub  
KinoK

St. Lauren-  
zenkirche  
Stifts-  
bibliothek

in Zusammenarbeit mit dem SPOT-Festival Aarhus, Dänemark

Dísa Island | Under Byen Dänemark | 200 Färöer  
Pål Moddi Knutsen Norwegen  
Magenta Skyline Finnland | Tilde Schweden  
und weitere Acts

Vorverkauf in St. Gallen: Musik Hug | St. Gallen-Bodensee Tourismus | NEU Transa  
detaillierte Programminfos: [www.nordklang.ch](http://www.nordklang.ch)

**Lagern, restaurieren, konser-****vieren von historischen****Textilien.** Mit Janina Hauser.

Textilmuseum St.Gallen, 11 Uhr

**Sonntagsapéro.** Finissage.

Galerie vor der Klostermauer

St.Gallen, 10 Uhr

**Verborgener Zauber Afgha-****nistans.** Vernissage. Historisches

Museum St.Gallen, 11 Uhr

**LITERATUR****Finding Wulkow.** Texte zur Aus-

stellung von Sonja Hugentobler.

Von Monika Slamanig. Klubschule

Migros St.Gallen, 11 Uhr

**Peter Schneider.** Leser fragen,

der andere Pressechauer antwortet.

ZiK Arbon, 17 Uhr

**VORTRAG****Künstlergespräch.** Mit André

Bless spricht und Ines Goldbach.

Hall für Neue Kunst Schaffhausen,

11:30 Uhr

**KINDER****Freunde.** Von Tobias Ryser,

ab vier Jahren. Figurentheater

St.Gallen, 14:30 Uhr

**Michel aus Löneberga.**

Kinderstück von Astrid Lindgren.

Theater St.Gallen, 11 Uhr

**WinneToons – Die Legende****vom Schatz im Silbersee.** Span-

nendes Trickfilmabenteuer für die

kleinen Kinofans. Kinok St.Gallen,

15 Uhr

**DIVERSES****Anarchietage Winterthur.** Zum

sechsten Mal. Widder Winterthur,

10 Uhr

**MO 15.02.****KONZERT****Jazzcafé.** A tribute to Be-, Hard-

and Spaceop. Gambrinus Jazzclub

St.Gallen, 20:30 Uhr

**Niceland.** Klare Melodien, tro-

ckene Drums und funkyes Piano.

Cultbar St.Gallen, 20 Uhr

**Thali.** Indian-Jazz. Restaurant Park

Flawil, 20 Uhr

**FILM****Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und

lebt mit Mutter und Schwester

in einem englischen Provinznest.

Ein glühendes Stück Kino. Kinok

St.Gallen, 20:30 Uhr

**MUSICAL****Der Mann von La Mancha.**

Musical von Mitch Leigh. Theater

St.Gallen, 19:30 Uhr

**VORTRAG****Unter Bären.** Von David Bittner.

Eisenwerk Frauenfeld, 19:30 Uhr

**DI 16.02.****KONZERT****Dä Züschtig.** Mit den 3 Heinzel-

männern. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

**The Funky Afro Cuban Night.**

Präsentiert von Koni Beerle &amp; Mel-

ting Pot. Cultbar St.Gallen, 19 Uhr

**CLUBBING/PARTY****Disaster.bar.** Jeden Dienstag

anders. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**FILM****Breakfast at Tiffany's.** Mit

Audrey Hepburn. Kino Rosental

Heiden, 14:15 Uhr

**Guber – Arbeit im Stein.** Der

Guber ist der letzte Steinbruch nörd-

lich der Alpen, in dem Pflastersteine

hergestellt werden. Kinok St.Gallen,

19:30 Uhr

**THEATER****Così fan tutte.** Oper von W.A.

Mozart. Theater St.Gallen,

19:30 Uhr

**Lucia di Lammermoor.** Oper in

zwei Akten von Gaetano Donizetti.

Festspielhaus Bregenz, 19:30 Uhr

**KABARETT****Erfolg als Chance.** Erfolgreich,

erfahren, arriviert – und jetzt?

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN****Reden oder Schweigen?** Füh-

rung. Museum Allerheiligen Schaffhausen,

12:30 Uhr

**MI 17.02.****KONZERT****Gadanina.** Jazz mit Jodel. Gambrinus

Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Kammerkonzert.** Von Instrumental-

schafterInnen der Kantonschule.

Kantonsschulhaus Trogen, 19:30 Uhr

**Nebula.** Gebräu aus bluesiger Psy-

chedelia und Stonerrock. Gaswerk

Winterthur, 20 Uhr

**The Black Box Revelation/Air****Waves.** Rauer Blues-Rock'n'Roll.

Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

**Trio Fontane.** Werke von Haydn,

Suk und Smetana. Bibliothek Rehetobel,

17 Uhr

**CLUBBING/PARTY****Salsa – Night.** Erst Kurs dann

Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

**Session Room.** Besser als «Guitar**Hero».** Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr**FILM****Amerrika.** Eine Palästinenserin

und ihr Sohn ziehen in die ameri-

kanische Provinz. Kinok St.Gallen,

18 Uhr

**Duma – mein Freund aus der****Wildnis.** Ab 6 Jahren. Kino Rosen-

tal Heiden, 14:15 Uhr

**Guantanamera.** Von Fidel Castro

mit dem Prädikat «konterrevolutionär»

bedacht und vom Verleih

als kubanische Antwort auf «Four

Weddings and a Funeral» gepriesen.

Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**THEATER****Verwandte sind auch Men-****schen.** Leichtfüßige Inszenierung

von Dieter Ballmann. Stadttheater

Schaffhausen, 19:30 Uhr

**KABARETT****Erfolg als Chance.** Erfolgreich,

erfahren, arriviert – und jetzt?

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Jens Nielsen.** «Die Uhr im Bauch».

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Rob Spence.** «Tierisch». Kino

Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

**TANZ****Pasolini.** Tanzstück von

Marco Santi. Theater St.Gallen,

19:30 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN****Damien Deroubaix.**

Führung. Kunstmuseum St.Gallen,

18:30 Uhr

**Konferenz der Tiere.** Führung.

Museum Allerheiligen Schaffhausen,

12:30 Uhr

**Kultur am Nachmittag.** Das kul-

turelle Vermächtnis des Westhimala-

ya. Historisches Museum St.Gallen,

14 Uhr

**LITERATUR****Johannes Elias Alder – Das****Wunder seines Hörens.** Mit

Erich Furrer und Goran Kovacevic.

Ev. Kirchgemeindehaus Bazenheid,

20 Uhr

**VORTRAG****Knochen, Zahns, Geweih und****Horn.** Werkstoffe der prähisto-

rischen und historischen Epoche.

Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

**Bibliotheksordnungen.** Über die

Möglichkeiten und Grenzen tra-

ditioneller und moderner Systeme

der Bibliotheksordnung. Sitterwerk

St.Gallen, 19:30 Uhr

**Unter Bären.** Von David Bittner.

Park Casino Schaffhausen, 19:30 Uhr

**KINDER****Freunde.** Von Tobias Ryser,

ab vier Jahren. Figurentheater

St.Gallen, 14:30 Uhr

**Kunstdrache.** Kunstgeschichten,

für Kinder aber vier Jahren.

Kunsthaus Bregenz, 15 Uhr

**Märchen hören und spielen.**

Volksmärchen zum Nachspielen.

Fabriggeli Buchs, 14 Uhr

**Entdecke die Abenteuer der****Robinson-Insel.** Ab 9 Jahren.

Kunstmuseum Thurgau Warth,

14 Uhr

**KONZERT****Das Aion Quintett.** Orient und

Ozident. K9 Konstanz, 20 Uhr

**Dunschtixx-Jazz.** Spontanjazz.

Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

**Ein kleiner Konzert # 84.** Mit

Box. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

**Paradise Lost.** Mit neuem Album.

Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

**The Brendan Adams Group.**

Alternative Soul. Spielboden

Dornbirn, 21 Uhr

**CLUBBING/PARTY****Bade.wanne.** Musik aus der Dose.

Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**Rambazamba.** Partytunes. Krem-

pel Buchs, 20:30 Uhr

**FILM****Departures.** Gewinner Ausland-

Oscar 2009. Eine grandiose Medita-

tion über Leben und Sterben.

Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**Mary and Max.** Hinreißender

Animationsfilm. Kinok St.Gallen,

18 Uhr

**THEATER****Die Heilige Johanna der****Schlachthöfe.** Kampf gegen das

Kapital. Stadttheater Konstanz,

20 Uhr

**Die Odyssee.** Gastspiel für

Erwachsene des Puppentheaters

Roosaroos. Figurentheater

St.Gallen, 20 Uhr

**FR 19.02.****Junges Theater Winterthur.**

«19. Theater am Gleis Winterthur,

20:15 Uhr

**Lucia di Lammermoor.**

Oper in zwei Akten von Gaetano

Donizetti. Festspielhaus Bregenz,

19:30 Uhr

**KABARETT****Erfolg als Chance.** Erfolgreich,

erfahren, arriviert – und jetzt?

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN****4D-Zeichnen.** Mit Anita Zimmermann,

Josef Felix Müller, Anina Schenker und Fridolin Schöch. Fotos: Katalin Déér. Nextex

St.Gallen, 20 Uhr

**Candice Breitz.** Führung.

Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

**DIVERSES****Jass am Dunnstättig.** Schiebern.

Gare de Lion Wil, 20 Uhr

**KONZERT****A tribute to Bon Scott.** Mit

Men from Spectre, Moon Desert, My

Name Is George, Transmartha, Por-

nolé, Hellroom Projectors, Rita Hey,

Admiral James T., Shlarybarfast, The

Homestories und Cheekbones. Gas-

werk Winterthur, 20:15 Uhr

**J.S. Bachstiftung.** «Jesus nahm

sich die Zwölfe». Kantate BWV

22 zu Estomihi für Alt, Tenor und

Bass, Vokalensemble, Oboe, Fagott,

Streicher und Continuo. Reflexion

Sr.Ingrid Grave. Ev. Kirche Trogen,

19 Uhr

**Jedi Mind Tricks.** CH-Exklusiv-

Show. Gare de Lion Wil, 21:30 Uhr

**La Brass Banda.** Alpen-Jazz-Tech-

no. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

**Matching Ties.** Blues. Haberhaus

Schaffhausen, 20:30 Uhr

**Opening Night Nordklang****Festival.** Mit Surf in Stereo. Gam-

brinus Jazzclub St.Gallen, 21 Uhr

**Svenja Schmidt & Band.** Seele

mit Soul. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

**Tone.** Zwischen CocoRo-

sie und Björk. Kraftfeld Winterthur,

21 Uhr

**Trotz alledem.** Politische Lieder

aus drei Jahrhunderten. La Buena

Onda St.Gallen, 20 Uhr

**Vlada.** Soul. Grabenhalle St.Gallen,

20:30 Uhr

**CLUBBING/PARTY****Carnevale speciale.** Schnitzel-

bank und schräge Blasmusik.

Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

**kellerbühne**

**Charmon, Kabarett, Schauspiel**

Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen  
Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus  
Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, [www.kellerbuehne.ch](http://www.kellerbuehne.ch)  
Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59

	Fr 05.02 20.00 Sa 06.02 20.00	<b>Heinz de Specht</b> <b>Macht uns fertig!</b> Reprise: Roman Riklin, Daniel Schaub und Christian Weiss präsentieren irritierende musikalische Kurztherapien und plausible Lösungen für die Missstände der Zivilisation. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mi 10.02 20.00	<b>Simone de Beauvoir</b> <b>Ich will alles vom Leben</b> Texte von Simone de Beauvoir und französische Chansons zeigen die Philosophie von ihrer privaten Seite. Mit Annette Wunsch, Alexandre Pelichet und Polina Lubchanskaya. In Zusammenarbeit mit der Frauenbibliothek Wyboroda Fr. 25.-, 30.-, 35.-
	Do 11.02 18.30 Fr 12.02 18.30 Sa 13.02 18.30	<b>Fasnachtsgesellschaft</b> <b>Schnitzelbank-Abende</b> Keine Reservation, Türöffnung 18.30 Uhr
	Mi 17.02 20.00 Fr 19.02 20.00	<b>Jens Nielsen</b> <b>Die Uhr im Bauch</b> Jens Nielsen eröffnet dem Zuschauer eine skurrile und absurde Weltansicht. In seiner neuen Erzählperformance geht es um ein Individuum und um die Bedeutung der Zeit. Fr. 25.-, 30.-, 35.-
	Sa 20.02 20.00	<b>Verein Nordklang</b> <b>4. Nordklang-Festival</b> Vorverkauf + Festivalpässe: <a href="http://www.nordklang.ch">www.nordklang.ch</a>
	Di 23.02 20.00	<b>Ödön von Horváth (1901-1938)</b> <b>Fräulein Pollinger und ihre Schwestern</b> Im März hat die Eigenproduktion «36 Stunden» Premiere. Das Ensemble führt mit einem vergnüglichen Leseabend in Ödön von Horváths literarischen Kosmos ein.
<b>Freier Eintritt, Keine Reservation</b>		
	Mi 24.02 20.00 Fr 26.02 20.00 Sa 27.02 20.00	<b>Sebastian Krämer   Marco Tschirpke</b> <b>Ich 'n Lied, Du 'n Lied</b> Sebastian Krämer starrt so lange auf die Dinge, bis sie ihre Abgründe offenbaren. Marco Tschirpke ist ein Meister der Andeutung. Chanson-Kabarett auf höchstem Niveau! Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	So 28.02 17.00	<b>Antonio Malinconico ed amici</b> <b>Tempesta – Akustische Gitarrenklänge</b> Der St.Galler Gitarrist Antonio Malinconico taucht die CD, die er mit den befreundeten Musikern Thomas Sonderegger (Gitarre) und Martin Lorber (Bass) eingespielt hat. Fr. 25.-
<b>Vorschau März '10</b>		
	Mi 03.03 20.00 Fr 05.03 20.00 Sa 06.03 20.00	<b>schön&amp;gut</b> <b>Der Fisch, die Kuh und das Meer</b> Die Geschichte von «schön&gut» geht weiter: Das Kabarettduo verspricht im dritten Streich eine Schiffsladung Wortwitz, Poesie, geistreiche Satire und überbordende Fantasie. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mi 10.03 20.00 Fr 12.03 20.00 Sa 13.03 20.00 So 14.03 17.00	<b>Ödön von Horváth</b> <b>36 Stunden – Die Geschichte vom Fräulein Pollinger</b> Eine arbeitslose Näherrin trifft auf eltere, dumme Männer und lernt, praktisch zu werden. Schauspiel mit Caroline Sessler, Jens Schnarre, Livio Cecini, Matthias Peter, Lukas Ullrich. Mit Unterstützung von Metrohm Stiftung, Ostschweizer Stiftung für Musik und Theater, Karl Näf Stiftung, TW Stiftung Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Mit Unterstützung von:  
Stadt St.Gallen // SWISSLOS Kulturförderung Kanton St.Gallen

Sponsoren:  
**MIGROS kulturprozent** TAGBLATT Rässlihor Bücher

**Casinotheater Winterthur**  
Theater Events Restaurant  
Stadthausstrasse 119, 8400 Winterthur  
Tel. 052 260 58 38  
Vorverkauf und weitere Infos:  
[www.casinotheater.ch](http://www.casinotheater.ch) oder Telefon 052 260 58 58

**Comedy**

**CLAUDIO ZUCCOLINI**  
«Das Erfolgsprogramm»  
Di 9.2. Premiere  
Do 11.2. / Sa 13.2. 20.00 Uhr

**Kabarett**

**FLORIAN SCHROEDER**  
«Du willst es doch auch»  
Fr 12.2. 20.00 Uhr

Eine Produktion des Casinotheaters Winterthur

**ERFOLG ALS CHANCE**  
Ein Stück von und mit Mike Müller, Viktor Giacobbo und Patrick Frey.  
Di 16.2. – Do 18.2. 20.00 Uhr

**Konzert**

**GUITARNIGHT**  
«Vivaldi meets Tango Nuovo von Piazzolla»  
Di 23.2. 20.00 Uhr

**Kabarett**

**SIMON ENZLER**  
«Phantomscherz»  
Mi 24.2. / Do 25.2. 20.00 Uhr

**Konzert**

**MICHAEL FITZ**  
«Nackert»  
Sa 27.2. 20.00 Uhr

Sponsoren: Zurcher Kantonalbank winterthur

Medienpartner: TAGBLATT RADIO TOP TagessAnzeiger TELE TOP Der Landbote



## Schlafes Bruder

Furrer und Kovacevic in Bazenheid und St.Gallen

Johannes Elias Alder – Das Wunder seines Hörens» heisst das neue Projekt von «Mammutjäger» Erich Furrer. Er hat eine Kurzfassung von Robert Schneiders «Schlafes Bruder» erarbeitet, wobei das Augenmerk auf die Lebens- und Liebesgeschichte des musikalischen Genies Johannes Elias Alder gerichtet ist. Erich Furrer ist es auch, der diese szenische Lesung bestreitet. Der Akkordeonist Goran Kovacevic, sonst meist mit dem The Dusa Orchestra anzutreffen, wird die Klang- und Tonwelten der Geschichte hör- und fühlbar machen.

**Mittwoch, 17. Februar, 20 Uhr, evangelisches Kirchgemeindehaus Bazenheid. Donnerstag, 18., Freitag, 26., Samstag, 27. Februar, 20 Uhr, Keller der Rose St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.netzwerkuehne.ch](http://www.netzwerkuehne.ch)



## Trotz alledem – Politische Lieder

Fässler, Meier & Surber in La Buena Onda

Schuld ist der Spanische Bürgerkrieg. Weil der Brigadier Werner Naf aus Urnäsch 1944 die ganze Ausserrhoder SP als «Arbeiter- und Bauernpartei» in die PdA geführt hatte, musste die SP Heiden 1949 neu gegründet werden. Zu ihrem sechzigsten Geburtstag lud sie den Polit-Aktivisten und Historiker Hans Fässler ein, «ein paar politische Lieder zu singen». Zusammen mit Jürg Surber (Bass) und Werner Meier (Geige) testet er seither aus, ob man heute noch «Brüder zur Sonne zur Freiheit», «Bet und arbeit ruft die Welt» und «Venceremos» öffentlich singen kann.

**Freitag, 19. Februar, 20 Uhr, La Buena Onda St.Gallen.**



## Atmosphärisch singende Sägen

Nordklang-Festival St.Gallen

Originell fesselnde Klangwelten warten auf den Besucher des diesjährigen Nordklang-Festivals. Eine der sechs Dänischen Bands, die das Festival dominieren, ist das Musikerkollektiv Under Byen (Bild) mit ihrem epischen First-Class-Electronica-Kammermusik-Pop und den wie in Trance geflüsterten Textzeilen der Sängerin Henriette Sennvaldt. Aber auch Acts aus Island, Norwegen und den Färöern beizirzen zusammen mit Bands wie Magenta Skycode aus Finnland und Tilde aus Schweden Ohren und Beine der Freunde nordischer Klänge.

**Samstag, 20. Februar, 20 Uhr, Schloss Wartegg Rorschacherberg. Sonntag, 21. Februar, 18 Uhr, Lindensaal Teufen.**



## Groovende Sphären

Michael Neff with Strings

Das Projekt vereint drei ehemalige Förderpreisträger der ausserrhodischen Kulturstiftung unter einem Dach: Pianist Markus Bischof, Violinist Tobias Preisig und Michael Neff an der Trompete. Während seines Studienaufenthalts in Wien begann Neff für Jazzbands und klassische Streichquartette zu komponieren. Entstanden ist eine Musik, die scheinbare Gegensätze vereint. Sphärische Streicherpassagen kontrastieren mit erdig groovenden Improvisationsparts. Sängerin Marie Malou warme Stimme sorgt für zusätzliche Farbtupfer.

**Samstag, 20. Februar, 20 Uhr, Schloss Wartegg Rorschacherberg. Sonntag, 21. Februar, 18 Uhr, Lindensaal Teufen.**

Mehr Infos: [www.michael-neff.ch](http://www.michael-neff.ch)

## LITERATUR

**Franz Dähler.** Liest aus: «Der Indozeller». Restaurant Harmonie Schwellbrunn, 20:30 Uhr

## SA 20.02.

### KONZERT

**Box.** Beat und Jazz. Kaff Frauenfeld, 21 Uhr

**Gare du Nord.** Songs von Leonard Cohen, Radiohead, Nirvana, Foreigner und Police. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

**Boban i Marko Markovic Orkestar.** Die Balkanbrasslegende. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

**Honkey Finger.** Blues durch den Fleischwolf. Marienberg Rorschach, 21:30 Uhr

**Limehouse Jazzband.** New Orleans-Sound aus der Zeit von 1920 bis 1932. Casino Herisau, 20 Uhr

**Marco Zappa.** Mit neuem Programm. Alte Turnhalle Engelsburg, 20:15 Uhr

**Michael Neff with Strings.**

Pianist Markus Bischof, Violinist Tobias Preisig und Michael Neff. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

**Nordklang Festival.**

Leuchtender Nordenpop. Grabinhalle St.Gallen, 20 Uhr

**Nordklang Festival.**

Leuchtender Nordenpop.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Nordklang Festival.**

Leuchtender Nordenpop.

Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

**R.A.T. Singer-Songwriter-Duo.** Cupuh-Café Arbon, 21 Uhr

**Ritschi & Band.** Der Sänger und Texter von Plüschi. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

**Rock-am-Weier-Contest.**

Die Newcomer. Gare de Lion Wil, 20:30 Uhr

**Wurzels.** Rap. Salzhaus Winterthur, 20:30 Uhr

### CLUBBING/PARTY

**Chamäleon.** Disco ab dreissig. K9 Konstanz, 21 Uhr

**Disco Rösslisal.** Funk, Gypsie, Reggae, World. Restaurant Rössli Trogen, 20 Uhr

**Guggenkonzert.** Hochburg der Winterthurer Fasnacht. Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr

**Schottenabend.** Mit Rock, Witz und Whisky. Viertel Trogen, 19 Uhr

**Schwoof im Lagerhaus.** DJs Flyer und DJammy. Lagerhaus St.Gallen, 21 Uhr

**Soulpower.** DJs Sanfilippo und Wempe aus dem Helsinki. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

**Urban Vibez.** Drifter & Mortensen und Mistah Direct. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

**USL – Geburtstagsparty.**

Die Macher legen auf. USL Amriswil, 21 Uhr

### FILM

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

**Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und lebt mit Mutter und Schwester in einem englischen Provinznest. Ein glühendes Stück Kino!. Kinok St.Gallen, 19 Uhr

**Mary and Max.** Hinreißender Animationsfilm. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

**Welcome.** Der kurdische Flüchtling Bilal ist beinahe an seinem ersehnten Ziel angelangt: England. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

**Zweiohrküken.** Fortsetzung von «Kleinohrhasen». Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

### THEATER

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Die Heilige Johanna der Schlachthöfe.** Kampf gegen das Kapital. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

### Die Herzogin von Chicago.

Stück von Emmerich Kälmänen. Gemeindezentrum Dreitannen Sarnach, 19:30 Uhr

**Die Odyssee.** Gastspiel für Erwachsene des Puppentheaters Roosaroos. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

**Katja Baumann.** «Rosen für Herrn Grimm». Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

**Lucia di Lammermoor.** Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti. Festspielhaus Bregenz, 19:30 Uhr

**Impronauten vs. L.U.S.T.** Theatersport. Schulhaus Bruggfeld Bischofszell, 20:15 Uhr

### KABARETT

**Christoph Sieber.** «Das gönn ich Euch». Kultur i die Aula Goldach, 20 Uhr

**Jess Jochimsen und Sascha Bendiks.** Zwerchfellerschüttende Geschichten. ZiK Arbon, 20 Uhr

**Thomas C.Breuer.** Reiseland Schweiz. Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Albert Oehlen.** Führung. Museum am Dorfplatz Gais, 18 Uhr

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthause Bregenz, 14 Uhr

**Raben – Schlaue Biester mit schlechtem Ruf.** Vernissage. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 16:30 Uhr

**René Dünki.** Vernissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 17 Uhr

### LITERATUR

**Stefanie Koch.** «Unter Frauen, alles nur Statistik». Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

### KINDER

**Die Puppe Mirabell.** Nach Astrid Lindgren. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

**Freunde.** Von Tobias Ryser, ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

### Silber, Türkis und Koralle.

Schmuck aus Indiens Tibet. Historisches Museum St.Gallen, 14 Uhr

**Puppentheater Marottino.** «Der Löwe und die Maus». Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr

### DIVERSES

**Special Night – offene Bühne.** Mit Glarisegger Künstler. Schloss Glarissegg Steckborn, 20:15 Uhr

## SO 21.02.

### KONZERT

**2. Orgelkonzert.** Mit Markus Epp. Münster Allerheiligen Schaffhausen, 17 Uhr

**Franz Schubert – Winterreise.** Nach Texten von Wilhelm Müller. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

**Trio Fontane.** Kammermusik von Haydn, Suk und Smetana. Ev. Kirche Rehetobel, 17 Uhr

**Michael Neff with Strings.** Pianist Markus Bischof, Violinist Tobias Preisig und Michael Neff an der Trompete. Lindensaal Teufen, 18 Uhr

### CLUBBING/PARTY

**Maskenball.** In der Fasnachtshochburg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

### FILM

**Alvin and the Chipmunks 2.** Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

**Quantanamera.** Von Fidel Castro mit dem Prädikat «konterrevolutionär» bedacht und vom Verleih als kubanische Antwort auf «Four Weddings and a Funeral» gepriesen. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

**Lila, Lila.** Die Verfilmung von Martin Suters Bestseller. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

**Mary and Max.** Hinreißender Animationsfilm. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

**The Queen and I.**

Die Frau des Shahs. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

**WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee.**

Spannendes Trickfilmabenteuer für die kleinen Kinofans. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

### THEATER

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Begräbnis eines Schirmflickers.** Produktion des Theater Karussells. TaK Schaan, 17 Uhr

**Die Herzogin von Chicago.**

Stück von Emmerich Kälmänen. Gemeindezentrum Dreitannen Sarnach, 15:30 Uhr

**Junge Theater Winterthur.** «19». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Shoot the Moon.** Szenischer Liederabend mit Songs von Tom Waits. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Unser Häuptling.** Konfrontation mit innerer Leere. Theater am Kornmarkt Bregenz, 11 Uhr

### KUNST/AUSSTELLUNGEN

«Olaf Nicolai. Mirador» und «Konstellation 2». Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr

**Candice Breitz.** Führung. Kunsthause Bregenz, 16 Uhr

**Kunststück/Frühstück.** Frühstück und Kunstalk. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 11 Uhr

**Textilien.** Führung. Mit Ursula Karbacher. Textilmuseum St.Gallen, 11 Uhr

**Press Art.** Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

**Zurück ins Licht.** Multivision und Führung in «Indiens Tibet – Tibets Indien». Historisches Museum St.Gallen, 11 Uhr

LITERATUR

**Stefanie Koch.** «Rache ist weiblich». Haberhaus Schaffhausen, 11 Uhr

VORTRAG

**Peter Tollens.** Künstlergespräch im Rahmen der Ausstellung «Konkrete Idole». Museum Liner Appenzell, 11 Uhr

**Zeit für Kunst.** Mit Lawrence Weiner. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

KINDER

**Freunde.** Von Tobias Ryser, ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Von Elefanten, Wölfen und Bibern.** Tiergeschichten. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 10:30 Uhr

**MO 22.02.**

KONZERT

**Blue Exercise.** Jazz. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

**Jan Fischer Bluesband.** Acoustic Blues und Boogie. Hotel Walhalla St.Gallen, 19:30 Uhr

**Jazzcafé.** A live tribute to Be-, Hard- und Spacebop. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Literarisch-musikalische Matinée.** Mit Jean-Pierre Jenny und Manfred Koch. Kunstscole Liechtenstein Nendeln, 19:30 Uhr

FILM

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

**El Aura.** Düsterer, atmosphärischer Thriller der Extralasse von Fabian Bielinsky. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

**Der Verdacht.** Von Dürrenmatt. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

**Ein Schaf fürs Leben.** Mit dem Theater Fleisch und Pappe. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 10:15/14:15 Uhr

**Junges Theater Winterthur.** «19». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KINDER

**Ein Schaf fürs Leben.** Mit dem Theater Fleisch und Pappe. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 10:15/14:15 Uhr

DI 23.02.

KONZERT

**Dä Ziischtig.** Mit Box. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

**Guitar Night.** Der 1971 geborene Aniello Desiderio gilt manchem Verehrer als Jahrhundert-Gitarist. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Malcom Green's Sing-Bar.** Student-Concerts. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

The Funky Afro Cuban Night.

Präsentiert von Koni Beerle & Melting Pot. Cultbar St.Gallen, 19 Uhr

CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** Jeden Dienstag anders. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

**La última cena.** Ein Zuckerrohrplantagenbesitzer versammelt zwölf Sklaven im Herrenhaus, um das Abendmahl zu feiern. Er verspricht ihnen, am Karfreitag nicht arbeiten zu müssen. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

**Alzira.** Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Der Verdacht.** Von Dürrenmatt. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

**KUB & Kaffee.** Führung.

Kunsthaus Bregenz, 15 Uhr

**Kunstcafé: Press Art.**

Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

**Seh-Wechsel.** Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18 Uhr

**Ulrike Stubenböck.** Führung. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

**Ödön von Horvath.** «Fräulein Pollinger und ihre Schwestern». Leseabend. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

**Robinson und seine Inseln.**

Ein Gespräch mit Peter Bosshard. Kunstmuseum Thurgau Warth, 19 Uhr

**Vortrag von KD Wolff.**

Von der Studentenrevolte zur Frankfurter Hölderlin-Ausgabe. Kunstscole Liechtenstein Nendeln, 19:30 Uhr

KINDER

**Ein Schaf fürs Leben.** Mit dem Theater Fleisch und Pappe. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 10:15/14:15 Uhr

MI

**24.02.**

KONZERT

**Botanica.** New Yorker Rock. Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

**Jamsession.** Die Jazz-Atmosphäre überhaupt. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 20:30 Uhr

**Reto Suhner Quartett.** Jazz. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Sabine Wiesli.** Singt Lieder von Hildegard Knef, Marlene Dietrich, Edith Piaf, Jaques Brel und Barbara. B-Post St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

**Salsa – Night.** Erst Kurs dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

**Departures.** Gewinner Ausland-Oscar 2009. Eine grandiose Meditation über Leben und Sterben. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

**Verschwörung im Berlin-Express.** Mischung aus Hitchcock-Thriller, Film noir und Slapstick. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

**Begräbnis eines Schirmflickers.** Produktion des Theater Karussells. TaK Schaan, 20 Uhr

**Die Herzogin von Chicago.** Stück von Emmerich Kälmän. Gemeindezentrum Dreitannen Sarnach, 19:30 Uhr

**Die Macht der Gewohnheit.** Komödie von Thomas Bernhard. Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

**Sebastian Krämer/Marco Tschirpke.** Entertainment und Lapsuslieder. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Simon Enzler.** Mit neuem Programm. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

**Elisabeth – Das Musical.**

Die wahre Geschichte der Sissi. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Gottesbilder in der Kunst.** Führung mit Fridolin Trüb und Walter Frei. Kunstmuseum St.Gallen, 14 Uhr

**Press Art.** Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr



**LITERATUR**

**Geschichten am Seerosenteich.**  
Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter, Béatrice Rogger an der Querflöte. Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

**VORTRAG****Informationsabend.**

Welche Pädagogik für mein Kind? Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 19:30 Uhr

**KINDER****Bauer Beck fährt weg.**

Von Alexandra Schubiger-Akeret, ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Die Reise zum Mandala.**

Ab 6 Jahren. Historisches Museum St.Gallen, 14 Uhr

**Lili Plume oder das Glück sitzt im Fundbüro.** Mit dem Figurentheater Lupine. fabriggli Buchs, 16 Uhr

**DO 25.02.****KONZERT****A State of Mind.**

Support: DJ Itchy. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

**Attila Vural.** «Nicht ohne Gitarre». Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

**Duo Marcello und Georg.**

Ein Abend voller Überraschungen. Varieté Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

**Eva Quartet.** Global Sounds.

Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

**Jamsession.** Jede/r darf. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

**Herr Mäders Thomaten und**

**Beeren Eintopf.** Sufo-Benefiz.

Mariaberg Rorschach, 21 Uhr

**Pétur Ben.** Island-Rock. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

**CLUBBING/PARTY**

**Freestyle-Bar.** Open Mic. Flon St.Gallen, 19 Uhr

**Le Schwu.** Schwul-lesbischer Anlass. Kugl St.Gallen, 20 Uhr

**The Beatles vs. The Rolling Stones.** Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

**FILM****14. Lichtspieltage Winterthur.**

Das etwas andere und unabhängige Filmfestival. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

**Amerika.** Eine Palästinenserin und ihr Sohn ziehen in die amerikanische Provinz. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

**Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und lebt mit Mutter und Schwester in einem englischen Provinznest. Ein glühendes Stück Kino!. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

**THEATER**

**Compagnie Hertzblut.** «Indien». Tragikomödie von Alfred Dorfer und Josef Hader. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Compagnie Buffpapier.**

Le Petit Cabaret Grotesque. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

**St.Gallen – Die Seifenoper V.** Immer wieder Premiere. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

**KABARETT**

**Simon Enzler.** Mit neuem Programm. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**MUSICAL****Der Mann von La Mancha.**

Musical von Mitch Leigh. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Elisabeth – Das Musical.** Die wahre Geschichte der Sissi. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN**

**Gotthard Graubner.** Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

**LITERATUR**

**Adolf Muschg.** Zeit für Utopien? Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

**Buchvorstellung.** Von Salomon Sulzer bis «Bauer & Schwarz». Jüdische Vorreiter der Moderne in Tirol und Vorarlberg. Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

**Geschichten am Seerosenteich.** Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter, Béatrice Rogger an der Querflöte. Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

**Künstlergespräch mit Not**

**Vital.** Leitung: Dr.Katharina Ammann. Kunstschule Liechtenstein Nendeln, 19:30 Uhr

**Szenische Lesung.** Mit Erich Furrer und Goran Kovacevic. Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

**VORTRAG****Lehrgang HF Bildende Kunst.**

Informationsveranstaltung. Die Schule für Gestaltung stellt den neuen Lehrgang vor. Kunst Halle St.Gallen, 19 Uhr

**FR 26.02.****KONZERT**

**Super8.** «Glanz und Kloria». Hotel Linde Heiden, 20:15 Uhr

**Dr. Will & The Wizards.** Woooo-New-Orleans-Bluesmix. Bogenkeller Rotfarb Bühler, 20:30 Uhr

**DSchané.** Geschichten der Roma. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

**Katzenjammer.** Folk/Country/Balkan/Zigeuner/Klapper-Rock-Pop. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

**Lenzin Promenade.** Special-Guest: die Scott-Jodlerin Karin Streule. Pfalzkeller St.Gallen, 20 Uhr

**GZA/Genius feat. Killah Priest.** Rap. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

**Lovebugs.** Best-of-Programm. Casino Herisau, 20:30 Uhr

**Irmie Vesselsky.** Singer-Songwriterin. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

**CLUBBING/PARTY**

**Houseklub.** Einer der Kleinsten. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

**Jive The Night.** Von Rumba bis Walze. K9 Konstanz, 21 Uhr

**Off-Beat-Bar.** Jamaikanische Rootsmusik dazu jamaikanisches Essen. Rab-Bar Trogen, 18 Uhr

**Rock the Vote.** Für ein besseres Winterthur. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

**Tanzbar.** Tanzen, ein Schwatz und ein Cocktail in der Hand. fabriggli Buchs, 20:30 Uhr

**FILM****14. Lichtspieltage Winterthur.**

Das etwas andere und unabhängige Filmfestival. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

**KINDER**

**Sgaramusch.** «Schiss». FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr

**DIVERSES**

**Wo isch Züri?** Das grosse Quiz um ein Palace-Jahres-GA. Palace St.Gallen, 21 Uhr

**SA**

**27.02.**

**KONZERT**

**Benefizkonzert.** Mit Nevertheless, Keaden und King Kora. TaK Schaana, 20:09 Uhr

**Box.** Beat'n Jazz. Cupphub-Café Arbon, 21 Uhr

**The Raveners.** Blues.

Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

**Gabriela Krapf und Band.**

Wie im Tante Emma Laden stöbern. Ess-Kleintheater Kul-tour Vöglin-segg Speicher, 20 Uhr

**Kammerflimmer Kollektief.**

Zwischen Jazz, Krautrock, Pop und Hölle. Palace St.Gallen, 22 Uhr

**Lea Lu.** Pop. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
**Len Sander.** Klavero und Klampfe. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr
**Maigold.** Spritzige Lieder. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr
**Marc Hype & Jim Dunloop.**

Elektropiano und Turntables. Buchs, 21 Uhr

**Michael Fitz.** Tiefsinnige Lieder. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Musica Aperta.** Neue Musik aus der Schweiz und Deutschland. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Phase Rot.** Mundartrock. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr
**Pow Pow Movement.** Dancehall. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
**Rap-SG-Night.** Mit Topic One, B-Wild und Da Muuds.

Flon St.Gallen, 21 Uhr

**Remo Schnyder/Sayaka Sakurai.** Klangzaubereien für Saxophon und Klavier. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

**Sofa Surfers.** Hip-Hop, Dub und Breakbeats. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

**Stahlbergerheuss.** Chlüttaris mit Hintersinn. Galerie Stefan Rutishauser Frauenfeld, 21 Uhr

**Walt's Blues Box.** Blues in allen Facetten. Gambrinus Jazzclub St.Gallen, 21 Uhr

**KABARETT**

**Rosa's rollender Bügelblitz.**

Vier Frauen bügeln alles flach.

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Sebastian Krämer/Marco**

Tschirpke.

Entertainment und

Lapsuslieder.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Natur- und Tierfilmfestival.**

Wölfe, Superfische und Gorilla-König. Naturmuseum St.Gallen, 12 Uhr

**Welcome.** Der kurdische Flüchtling Bilal ist beinahe an seinem ersehnten Ziel angelangt: England. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

**THEATER****Die Heilige Johanna der**

**Schlachthöfe.** Kampf dem Kapital. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Die Herzogin von Chicago.**

Stück von Emmerich Kälmán. Gemeindezentrum Dreitannen Sibrach, 19:30 Uhr

**Die Macht der Gewohnheit.**

Komödie von Thomas Bernhard. Theater St.Gallen, 20 Uhr

**Land ohne Worte.** Eine Male-

rin, die in Kabul Krieg, Gewalt und Armut erlebt hat, versucht ihre Erfahrungen in Bilder umzusetzen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

**Compagnie Buffpapier.** Le Petit Cabaret Grotesque. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

**Mobbing.** Von Annette Pehtn.

Tonhalle Wil, 20 Uhr

**KABARETT**

**Michel Gammenthaler.** Lustige Magie. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

**Sebastian Krämer/Marco**

Tschirpke. Entertainment und Lapsuslieder. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**TANZ**

**Pasolini.** Tanzstück von Marco Santi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**MUSICAL****Elisabeth – Das Musical.**

Die wahre Geschichte der Sissi. Festspielhaus Bregenz, 15/20 Uhr

**KUNST/AUSSTELLUNGEN****Candice Breitz.** Führung.

Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

**LITERATUR****Das Weisse Buch des Jadefalken.**

Musikalische Lesung. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

**Szenische Lesung mit Musik.**

Mit Erich Furrer und Goran Kovacevic. Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

**Albanisch-schweizerischer**

**Literatur-Transfer.** Lesung und Musik. Klubschule Migros St.Gallen, 18 Uhr

**KINDER****Bauer Beck fährt weg.**

Von Alexandra Schubiger-Akeret. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Kasperle und das Abenteuer**

**im Schnee/Kasperle und der**

**kleine Eskimo Anawak.**

Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

**Sparen Sie nicht am falschen Ort!**

**Eine Werbung im SAITEN lohnt sich!**

Alle Einzelheiten und

die Tarife im Internet:

[www.saiten.ch/werbung](http://www.saiten.ch/werbung)

[verlag@saiten.ch](mailto:verlag@saiten.ch)

oder telefonisch:

+41 (0)71 222 30 66



# FEBRUAR 2010

Mo 01.02.	20h30	Montagskino CHF 10.-: Amerika
Di 02.02.	20h30	Tomás Gutiérrez Alea: Memorias del subdesarrollo
Mi 03.02.	18h00	The Queen and I
	20h30	Amerika
Do 04.02.	18h00	Mary and Max
	20h30	Departures
Fr 05.02.	17h00	Amerika
	19h00	Departures
	21h30	Mary and Max
Sa 06.02.	17h00	Departures
	19h30	Mary and Max
	21h30	Nordklang: Verschwörung im Berlin-Express
So 07.02.	11h00	The Queen and I
	15h00	Kinderfilm: WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee
	17h30	Tomás Gutiérrez Alea: Memorias del subdesarrollo *
	20h00	Nordklang: Bye Bye Blue Bird
Mo 08.02.	20h30	Montagskino CHF 10.-: Mary and Max
Di 09.02.	20h00	Tomás Gutiérrez Alea: Los sobrevivientes
Mi 10.02.	18h00	Amerika
	20h30	Departures
Do 11.02.	18h00	Mary and Max
	20h30	Fish Tank
Fr 12.02.	17h30	The Queen and I
	19h30	Nordklang: Verschwörung im Berlin-Express
	21h30	Departures
Sa 13.02.	17h00	The Queen and I
	19h00	Departures
	21h30	Fish Tank
So 14.02.	11h00	Mary and Max
	15h00	Kinderfilm: WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee
	17h00	Tomás Gutiérrez Alea: Los sobrevivientes *
	20h00	Amerika
Mo 15.02.	20h30	Montagskino CHF 10.-: Fish Tank
Di 16.02.	19h30	Architektur im Film mit Einführung: Guber – Arbeit im Stein
Mi 17.02.	18h00	Amerika
	20h30	Tomás Gutiérrez Alea: Guantanamera
Do 18.02.	18h00	Mary and Max
	20h30	Departures
Fr 19.02.	17h00	Amerika
	19h00	Departures
	21h30	Fish Tank
Sa 20.02.	17h00	Mary and Max
	19h00	Fish Tank
	21h30	Departures
So 21.02.	11h00	The Queen and I *
	15h00	Kinderfilm: WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee
	17h30	Tomás Gutiérrez Alea: Guantanamera *
	20h00	Mary and Max
Mo 22.02.	20h00	Montagskino CHF 10.-: Departures
Di 23.02.	20h30	Tomás Gutiérrez Alea: La última cena
Mi 24.02.	17h00	Departures *
	20h30	Nordklang: Verschwörung im Berlin-Express
Do 25.02.	18h00	Amerika *
	20h30	Fish Tank
Fr 26.02.	17h00	Mary and Max
	19h00	Fish Tank
	21h30	Nordklang: Verschwörung im Berlin-Express *
Sa 27.02.	17h00	Mary and Max *
	19h00	Nordklang: Bye Bye Blue Bird *
	21h30	Fish Tank
So 28.02.	11h00	Architektur im Film: Guber – Arbeit im Stein *
	15h00	Kinderfilm: WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee *
	17h00	Tomás Gutiérrez Alea: La última cena *
	20h00	Fish Tank *

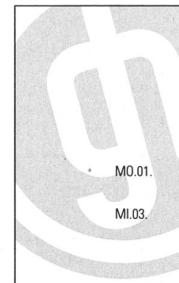
\* = letzte Vorstellung



www.kinok.ch | Cinema | Grossackerstrasse 3 | St.Gallen  
Tel +41 071 245 80 68 | Bus N° 1, 4 & 7 Halt St.Fiden

# FEBRUAR

## TÜRÖFFNUNG



MO.01.

MI.03.

DO.04.

FR.05.

SA.06.

MI.10.

DO.11.

FR.12.

SA.13.

MI.17.

DO.18.

FR.19.

SA.20.

DO.25.

FR.26.

SA.27.

SO.28.

20.00 Uhr

St.Gallens erste Lesebühne mit P. Armbruster, E. Hasler und DIR!

BRUCHTEIL präsentiert das

BULLAUGENKONZERT NR. 4 mit

AD HOC (Winterthur) & OLSEED (CAN)

Akustisch / Folk / Pop

BRUCHTEIL präsentiert

Ein kleines Konzert #84 mit JOHN DOE TALE (Fribourg)

John Doe Tale steht für melancholische Melodien, Minutenlange Steigerungen, dynamische Rhythmen und epische Höhenflüge.

Poetry Slam St. Gallen

20.30 Uhr

Der erste attraktive Slam-Event mit folgenden PoetInnen:

Felix Römer (Berlin) / Moritz Kienemann (München) / Sam

Hofacher (Bern) / Markus Kohl (Wien) / Remo

Rickenbacher (Thun) / Temye Tesfu (Marburg) u.v.m.

Afterparty by Freshcuts.ch mit DJ P-Beat und DJ Locco Morocco

BRUCHTEIL präsentiert die Konzerte mit

HOWE GELB (USA)

support MARTA COLICCA (ITA - Hugo Race, John Parish)  
Howe Gelb fängt gern von vorn an, wobei er gern auf Pausen verzichtet. Die «graue Eminenz des US-amerikanischen Gitarrenundergrounds» ist Mitglied der Giant Sand und veröffentlicht in regelmässigen Abständen einzigartige Soloalben, auf denen er zusammen mit KünstlerInnen wie Lisa Germano, PJ Harvey, Kurt Wagner (Lambchop) oder auch Chan Marshall (Cat Power) arbeitet.

DV 1879 präsentiert STADION TRIFFT STADT

19.30 Uhr

mit dem Film «Espinblock 2009» Von der ersten Hälfte des Jahres 2009 existiert ein Video, das die alllseitigen Erinnerungen an die NLB-Saison aufleben lassen soll. Gezeigt werden Heim- und Auswärtsspiele, immer mit dem Fokus auf die Fans. Da es dieses Video nicht im Handel gibt, lohnt sich ein Besuch doppelt!

HALLENBEIZ

20.30 Uhr

PingPong und Sounds mit «Die Dummheit und das All»

BALKAN BEATZ präsentiert das Konzert mit der

EXTREM BOSNIAN BLUES BAND

Das Band spielt Sevdah-Musik. Sevdah, die türkische Bezeichnung für Liebe... wird in Bosnien aber vielmehr als Gefühl innerhalb eines einzelnen verstanden. Fünf Männer lassen das Grundgefühl leben, indem sie die Interpretation jahrhunderte alter Lieder neu aufleben lassen.

Afterparty mit DJ TSIGARAVANO und DJ SUNNY ICECREAM

20.00 Uhr

Plattentaufe und Konzert mit

THOMATEN UND BEEREN

Das Rumpelkammerpopduo taucht seinen Erstling. Grosse Sause mit keinen Visuals und verlaufenen Gästen. Auch noch mit dabei sind:

SILENTBASS

SEBASTIAN BILL

DJ MÄDER

BRUCHTEIL präsentiert die Konzerte mit

THE BLACK BOX REVELATION (BEL)

AIR WAVES (USA)

und support

Das Duo Inferale rauscht mit ihrem zweiten Album mit Vollgas ins Garagenrockwunderland. Mal dunkel psychedelisch, mal kreischend bluesig, pipfend im Neun-Minuten-Kracher «Here Comes The Kick», mit dem das Duo zeigt, dass auch das Songwriting einen weiten Satz gemacht hat. Air Waves spielen Folk und Acoustic Punk.

BRUCHTEIL präsentiert

Ein kleines Konzert #85 mit

BOX (CH)

Nu Jazz / Drum'n'Bass / Ambient

Besoffene Ritter, ein wütender Hydrant, hie und da ein Gewitter, ein unermüdlicher Morgen, alles zusammengefasst in einem Bruch.

Konzert mit

VLADA (CH)

Funk For Your Soul - eine aufregende Stimme, die so trifft vor Soul und Spirit, dass sie alle Fans schwarzer Musik aufrütteln lässt. Soul, Funk und Rock von mitreissender Kraft mit hochkarätigen Musikern.

NORDKLANG Festival 2010

Infos folgen auf www.grabenhalle.ch

Compagnie Buffpapier präsentiert ihr neues Stück

«LE PETIT CABARET GROTESQUE»

Das Programm schliesst an die Tradition der Revue an und zeigt Figuren, wie sie an Skurrilität kaum zu überbieten sind. Sie sind die Antwort auf das moderne Showbiz mit seiner Rastlosigkeit und seiner Schnelllebigkeit. Hier wird von Anfang an klar: Diesem Trio ist ihre Liebe zum Detail und zueinander wichtiger als alle grossen Gesten der Effekthascherei.

BRUCHTEIL präsentiert die Konzerte mit

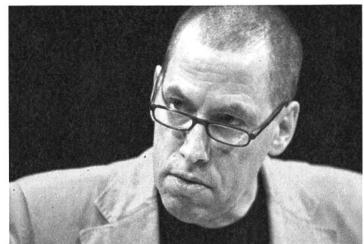
BOTANICA (USA)

support Nikko Weidmann (D)

Botanica verschachteln in ihrer Musik Elemente aus Folk, Rock, Gypsy und punkigem Cabaret auf betörende und zum Teil experimentelle Weise. Inhaltlich wird eine mysteriöse Welt aus allen möglichen Riten und dunklen Geheimnissen der Menschheitsgeschichte geschaffen.

grabenhalle

IG Aktionshalle Graben | Postfach 301 | 9004 St.Gallen  
Tel.: +41(0)71 222 82 11 | eMail: info@grabenhalle.ch | www.grabenhalle.ch



## Der Schweizerfahrer

Thomas C. Breuer im Rössli  
Mogelsberg

Seit einem Jahrzehnt Besitzer eines Halbtaxabos, hat der Schriftsteller und Kabarettist Thomas C. Breuer die Schweiz gründlich bereist, von Schaffhausen bis Chiasso, von Sommeri bis Schönbiühl-Urtenen. In seinem neuen Programm «Schweizerfahrer» beschäftigt er sich mit ungewöhnlichen Fortbewegungsmitteln, den Luftnummern helvetischer Airlines, der Verwandlung ehrwürdiger Bahnhöfe in Rail Citys, aktuellen Drogen wie Hanf, Bärlauch oder Starbucks Coffee und Schweizer Spezialitäten wie zum Beispiel fälschungssicherem Emmentaler.

**Samstag, 20. Februar, 20.15 Uhr,**  
**Gasthaus Rössli Mogelsberg.**

Mehr Infos: [www.kultur-mogelsberg.ch](http://www.kultur-mogelsberg.ch)



## Wo isch Züri?

Quizshow im Palace

Die entscheidende und beliebteste Frage der Ostrandzone stellt sich zum dritten Mal am grossen Pisa-Fest. Wieder warten steile Frauwand und lustige Bilderrätsel zum Weltgeschehen auf Wagemutige und Wissbegierige, die um Abermillionen Punkte und final um das Palace-Generaljahresabo kämpfen – und um die berühmt-berüchtigten Trostpreise. Dieses Jahr mit den DJs Wolfman und Mean Sheep (das Schaf gestaltet auch den Pokal) danach und einer neuen Quizkapelle mitten drin: Silvan Lassauer and his General Midi Orchestra!

**Freitag, 26. Februar, 21 Uhr,**  
**Palace St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.palace.sg](http://www.palace.sg)



## Zwei Brüder unterwegs

Enrico und Peter Lenzin im Pfalzkeller

Enrico Lenzin (Hang, Alphorn) und Peter Lenzin (Saxophon) taufen ihre erste gemeinsame CD. Zu hören ist Musik, die mitnimmt, beflügelt und inspiriert. Sie lebt vor allem durch die individuelle Spielweise des Hang. Das Hang ist als Frucht aus der Beschäftigung mit verschiedenen Instrumenten aus aller Welt (Steeldrum, Gong, Udu, Gatham) entstanden. Kombiniert mit kraftvollem Saxophonspiel entsteht entspannte Musik, die sich von keiner Stilrichtung einschränken lässt. Als Special Guest ist die Scat-Jodlerin Karin Streule aus Appenzell dabei.

**Freitag, 26. Februar, 20 Uhr,**  
**Pfalzkeller St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.peterlenzin.com](http://www.peterlenzin.com)



## Aus der Romantik nach Russland

Sakurai & Schnyder im Schloss Wartegg

Remo Schnyder (Saxophon) und Sayaka Sakurai (Klavier) spielen Kammermusik als Duo und auch solistisch. Die zwei jungen Musiker haben bereits an vielen Wettbewerben überzeugt. Sakurai studierte bei Rudolf Buchbinder, Schnyder erhielt den Förderpreis für Kammermusik des M-Kulturprozent. Das Programm baut ausgehend von den satten Farbtönen der Romantik (Schumann und Brahms) eine Brücke über den Anbruch der Moderne, mit dem typisch französischen Esprit von Debussy und Darius Milhaud, und mit Denissows lyrisch-spannungsreichem Werk bis nach Russland.

**Samstag, 27. Februar, 20 Uhr,**  
**Schloss Wartegg Rorschacherberg.**

Mehr Infos: [www.wartegg.ch](http://www.wartegg.ch)

**Schellen-Ursli.** Nach Selina Chönz und Alois Carijet. Casinotheater Winterthur, 14 Uhr  
**Sgaramusch.** «Schiss». FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr

# SO 28.02.

## KONZERT

### 4. Ittinger Sonntagskonzert.

Mit dem Oboist Ramón Ortega Quero. Kartause Ittingen Warth, 11.30 Uhr

**Antonio Malinconico e amici.** CD-Taufe. Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

**Bettina Castano und Kapelle Alder Buebe.** Appenzell trifft Flamenco. ZiK Arbon, 17 Uhr

**Botanica.** Support:

Nikko Weidemann. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

**Hornrohr.** Modernes Alphorn. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 17 Uhr

**Streichquartett.** Mozart, Schubert, Smetana. Evangelische Kirche Urnäsch, 18:30 Uhr

**Vorfrühling.** Das Fokus Vokalensemble mit dem primavera Streichquartett. Grosser Rittersaal, Schloss Rapperswil, 18 Uhr

## FILM

### Alvin and the Chipmunks 2.

Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

**Fish Tank.** Mia ist fünfzehn und lebt mit Mutter und Schwester in einem englischen Provinznest. Ein glühendes Stück Kino. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

**Guber - Arbeit im Stein.**

Der Guber ist der letzte Steinbruch nördlich der Alpen, in dem Pflastersteine hergestellt werden. Hans-Ulrich Schlumpfs eindrückliches Porträt des Steinbruches und der ArbeiterInnen. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

## THEATER

### Die lustigen Nibelungen.

Produktion des Opernstudios der Oper Zürich. TaK Schaan, 19:30 Uhr

**Land ohne Worte.** Eine Malein, die in Kabul Krieg, Gewalt und Armut erlebt hat, versucht ihre Erfahrungen in Bilder umzusetzen.

Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

**Shoot the Moon.** Szenischer Lieberabend mit Songs von Tom Waits. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Theater findet zwischen Worten statt.** 2 Einakter. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr

**Unser Häuptling.** Konfrontiert mit der inneren Leere. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

## TANZ

### Bewegung in Zeit und Raum.

Eurythmie mit Carina Schmid und Benedikt Zweifel. Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 17 Uhr

## MUSICAL

### Elisabeth - Das Musical.

Die wahre Geschichte der Sissi. Festspielhaus Bregenz, 14:30/19 Uhr

## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Candice Breitz.** Führung.

Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

**Candice Breitz.** Familienführung.

Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

**Das Leben der Mönche.** Führung.

Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

**Léopold Rabus.** Vernissage.

Museum Allerheiligen Schaffhausen, 11:30 Uhr

**Marianne Breslauer.** Führung.

Fotostiftung Schweiz Winterthur, 11:30 Uhr

**Raben - Schlaue Biester mit schlechtem Ruf.** Führung.

Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 10:30 Uhr

**Surrealismus.** Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

**Theatertour: Heinrich Harrer.**

Eine Reise durch Indiens Tibet von und mit dem Schauspieler Niklaus Benda. Historisches Museum St.Gallen, 11 Uhr

## LITERATUR

### Lied am Sonntag.

Don Quijote – Lesung mit Musik. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

## KINDER

**Bauer Beck fährt weg.** Stück

für Kinder ab vier Jahren. FigurenTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Das Schloss auf dem Meeresgrund.** Nach einem Volksmärchen aus Japan. Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr

**Die Zauberflöte für Kinder.**

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart, aufgeführt vom Opernhaus Zürich. TaK Schaan, 11 Uhr

**Jörg Bohn.** «Bruno der Sandkastenmann». Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr

**Lorenz Pauli.** Mit Mimik, mit Grimassen, mit Worten. Salzhaus Winterthur, 14 Uhr

**Sgaramusch.** «Schiss». FassBühne Schaffhausen, 11 Uhr

sie das Wort «erkennen» ausspricht, gewinnt man den Eindruck, als handle es sich eigentlich um ein Synonym für «leben».

bis 15.02.2010

**Karaoke - Bildformen des Zitats.**

Fotografinnen und KünstlerInnen

sind heute in ein breites Beziehungsgeflecht von künstlerischen Positionen und Bedeutungen eingebettet. Schon lange ist die primäre Erfahrung des Erlebten zu einer des bereits Gesehenen übergegangen. Vor diesem Hintergrund erstaunt es nicht, dass fotografische Arbeiten lustvoll in genau diesem Spannungsfeld entstehen und zelebriert werden. Die Ausstellung Karaoke Like vereint hybride Bildstrecken, Animationen und Einzelbilder zwischen eigener Schöpfung und Kommentar, zwischen Zitat und Aneignung, und spiegelt damit das starke Interesse der Bildautoren an gesellschaftlicher und künstlerischer Herkunft. Eine junge Generation von Bildermachern arbeitet dabei mit performativen und installativen, mit filmischen wie soziologischen Bezügen. Mit Blick auf Innovation und Originalität, dem eigentlichen Motor der künstlerischen Moderne, erobern sie sich damit ein neues Terrain in der Gegenwart.

Mit Werken von Becky Beasley, Thomas Galler, Aneta Grzeszykowska, Thomas Julier, Anja Manfredi, Ryan McGinley, Taiyo Onorato/Nico Krebs, Clunie Reid und Oliver Sieber.  
bis 07.02.2010

**Subversion der Bilder -**

**Surrealismus, Fotografie und Film.** Die grosse Überblicksausstellung (auf beiden Strassenseiten des Areals, mit 450 Fotografien und zahlreichen Filmen) wird vom Centre Pompidou in Paris organisiert und in Zusammenarbeit mit dem Fotomuseum Winterthur und der Fundación Mapfre, Madrid, gezeigt.

## AUSSTELLUNGEN

Mit fotografischen und filmischen Werken von Man Ray, René Magritte, Jacques-André Boiffard, Paul Eluard, André Breton, Eli Lotar, Hans Bellmer, André Kertész, Dora Maar, Bill Brandt, Raoul Ubac, Henri Cartier-Bresson und vielen anderen mehr.  
27.02. bis 23.05.2010

### Fotostiftung Schweiz.

Grünenstrasse 45, Winterthur,  
+41 52 234 10 30,  
[www.fotostiftung.ch](http://www.fotostiftung.ch)

Christian Vogt, Today I've been you.  
Christian Vogt (geb. 1946) macht seit vierzig Jahren immer wieder mit aussergewöhnlichen Projekten auf sich aufmerksam. Neben konzeptuellen Arbeiten, in denen nicht selten Worte oder kurze Texte überschneidende Bedeutungen hervorrufen, gehören die Darstellung von Zeit und Raum zu seinen zentralen Themen. *bis 14.02.2010*

Marianne Breslauer. «Interessiert hat mich nur die Realität, und zwar die unwichtige, die überschene, von der grossen Masse unbeachtete Realität.» Marianne Breslauer (1909–2001) gehört zu jenen Fotografinnen, die das Bild der selbstbewussten «neuen Frau» im Berlin der zwanziger Jahre prägten. 1929 arbeitete sie u.a. im Atelier von Man Ray in Paris, anschliessend trat sie ins Fotoatelier des Berliner Ullstein Verlags ein und veröffentlichte ihre Bilder in verschiedenen Zeitschriften. Ihr sehr persönlicher Blick galt den Menschen und Details am Rande des urbanen Lebens.  
27.02. bis 30.05.2010

**Klubschule Migros im Hauptbahnhof.** Bahnhofplatz 2, St.Gallen, +41 71 228 15 00,  
[www.klubschule.ch](http://www.klubschule.ch)  
Sonja Hugentobler, Gouache auf Leinwand. What is your dream - what is your regular occupation? *bis 12.03.2010*

### Kesselhaus Josephsohn

(Sitterwerk). Sittertalstrasse 34, St.Gallen, +41 71 278 87 47, [www.kesselhaus-josephsohn.ch](http://www.kesselhaus-josephsohn.ch)  
Hans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der neunziger Jahre auf der internationalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Künstlers. *Daueraustellung*

### Kunst Halle St.Gallen.

Davidstrasse 40, St.Gallen,  
+41 71 222 10 14, [www.k9000.ch](http://www.k9000.ch)  
Patrick Graf/Susan Philippsz. Die Kunsthalle eröffnet ihr Jubiläumsjahr mit zwei gegensätzlichen Einzelausstellungen. In seinen farbigen, wilden Malereien und Texten schafft Patrick Graf Welten voller Phantasie und (schwarzer) Humor. Er lädt uns zum Thema «Mensch zu sein» in eine raumfüllende Installation ein, in welcher man ein ganzes Leben im Zeitraffer durchschreitet.

Susan Philippsz ist eine der bedeutendsten Audiokünstlerinnen der Gegenwart. Ihre Soundarbeiten sind feinfühlige, musikalische Reaktionen auf Umgebung und Umfeld und strahlen in ihrer minimalistischen Präsentation eine meditative Atmosphäre aus. *20.02. bis 02.05.2010*

### Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell,  
+41 71 788 18 60,  
[www.museumliner.ch/khz](http://www.museumliner.ch/khz)  
Carl Walter Liner – Die Farbe Schwarz. Die Ausstellung stellt anhand von über sechzig Werken aus der Sammlung der Stiftung Liner Appenzell einen der bedeutendsten Form- und Stimmungslemente in der Kunst des jungen Liner vor: das Schwarz, das seinen Bildern, vom Aquarell bis zum Ölgemälde, eine besondere individuelle Aura verleiht, wie man sie selten in der europäischen Kunst findet. Deutlich wird dabei auch Liners materielle und formale Experimentierfreude, seine Lust am der spontanen Bildfindung durch das malerische Tun. Schwarz wird bei Liner zu einem Körper in Bewegung, zu einer lichtlosen Zone, die grellblaue Farbexplosionen in gewisser Weise im Zaum hält, zu einem chiffrenhaften Zeichen, das Archaisches anklingen lässt. Schwarz kann aber auch einfach den Grund – jene physikalische Verdichtung aller Farben – bilden, auf dem sich die «richtigen», die im Wortsinn echten Farben, die Buntfarben, erst entfalten können, ein schwarzes Beben, das alles andere, das Bunte und das Farblose erst strahlen oder leuchten lässt; als würde man mit einer Sonnenbrille eine Sonnenfinsternis betrachten. *bis 07.03.2010*

**Kunsthaus KUB.** Karl-Tizian-Platz, Bregenz, +43 5574 485 94 0,  
[www.kunsthaus-bregenz.at](http://www.kunsthaus-bregenz.at)  
Candice Breitz. Die Künstlerin untersucht in ihren aufwändigen Videoinstallationen – aus vielfältigen Monitoren oft zu ganzen Bildschirmwänden arrangiert – die Massenwirksamkeit von Popkultur und fragt nach Mythos, Idol, Projektion und Identität. Im Kunsthause zeigt sie einige ihrer bekanntesten grossen Videoinstallationen sowie neue, speziell für die Ausstellung geschaffene Werke. *06.02. bis 11.04.2010*

### Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstrasse 10, Bregenz,  
+43 5574 427 51,  
[www.kuenstlerhaus-bregenz.at](http://www.kuenstlerhaus-bregenz.at)  
Personal Structures. «Personal Structures» steht für die Beobachtung, dass über viele Jahrzehnte und durch die achtziger und neunziger Jahre des 20. Jahrhunderts eine subjektive, flexible und persönliche Weise von Einverleibung oder von Konfrontation mit bestimmten Positionen der Abstraktion in der klassischen Moderne eine vielversprechende «Richtung» für viele junge Künstler gewesen ist. Die künstlerischen Möglichkeiten innerhalb dieser Richtung sind unabsehbar. Die Zeit der ideologischen Ermittlung der Kunst, von Manifesten und von polemischen Flugschriften, scheint unwiederbringlich der Vergangenheit anzugehören. *bis 21.02.2010*

### Kunstmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen,  
+41 71 242 06 74,  
[www.kunstmuseumsg.ch](http://www.kunstmuseumsg.ch)  
Damien Deroubaix. In monumentalen Malereien, raumgreifenden Skulpturen und wandfüllenden Zeichnungsinstallationen inszeniert der französische Künstler Damien

Deroubaix die postmoderne Wiederauferstehung des spätmittelalterlichen Totentanzes. In seinem Schaffen trifft der makabre Reigen unverstellt und ungeschönt auf die formal verknappende Trash-Ästhetik von Undergroundcartoons, auf Versatzstücke der Death-Metal-Kultur sowie auf die allumfassende Propagandaschinerie der Gegenwart. Sein intelligenter Rückgriff auf kunsthistorische Traditionen verbindet sich mit zeichnerischen Strategien der Gegenwart zu Bildtableaux von ungeheurer visueller Kraft. Dabei rezykliert der Künstler die vollends mediatisierten Bildwelten von heute und übersetzt die gesellschaftlichen, politischen und existentiellen Abgründe in tragikomische Schau-Stücke. Der 1972 in Lille geborene und heute in Berlin lebende Damien Deroubaix gilt als einer der aufsehenerregendsten Künstler seiner Generation in Frankreich. «Die Nacht» lautet der Titel seiner ersten umfassenden Präsentation im deutschsprachigen Raum.  
13.02. bis 16.05.2010

**Press Art.** Das aus der Ostschweiz stammende Sammlerpaar Annette und Peter Nobel hat in über zwanzig Jahren eine eindrückliche Sammlung mit Schwerpunkt auf den gedruckten Massenmedien zusammengetragen. «Press Art», die Wechselwirkung zwischen geschriebenem Wort und bildender Kunst ist seit Anfang des 20. Jahrhunderts nicht mehr aus dem künstlerischen Diskurs wegzudenken. Vorab künstlerische Bewegungen mit gesellschaftsutopischen, sozialen oder politischen Hintergründen – etwa Dadaismus oder Konstruktivismus, die Aufbruchbewegungen seit den 1990er-Jahren oder der medienreflexive Zeitgeist der 1990er-Jahre – spiegeln Sinn und Zweck der Presse und demonstrieren, wie Eindeutigkeit in Mehrdeutigkeit, wie Wahrhaftigkeit in Ironie, wie Ernsthaftigkeit ins Spielerische kippt – und vice versa. Bild und Sprache als Ordnungssysteme werden befragt, Gedrucktes wird reflektiert und als Basis für Visuelles genutzt. Dieser zeitgeschichtliche Spannungsbogen bildet sich in der Privatsammlung ab und spiegelt dabei nicht nur Kunstgeschichte, sondern liefert entscheidende Stichworte für den Umgang mit Massenmedien.  
bis 20.06.2010

### Kunstmuseum Liechtenstein.

Städle 32, Vaduz,  
+41 423 235 03 00,  
[www.kunstmuseum.li](http://www.kunstmuseum.li)  
Die Sammlung Veronika und Peter Monauni. Die über Jahrzehnte zusammengetragene Sammlung spürt auf höchst originelle Weise den verborgenen Verwandtschaften zwischen gestischer und geometrisch-abstrakter Kunst seit 1950 mit Schwerpunkten in den sechziger und den neunziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts nach.  
bis 21.02.2010

**Gotthard Graubner.** Mit der Ausstellung «Gotthard Graubner. Maleire» präsentiert das Kunstmuseum Liechtenstein Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen, anhand derer das Werkverständnis des Künstlers in seiner Kontinuität wie auch in seinem Wandel anschaulich wird.  
05.02. bis 25.04.2010

### Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20,  
[www.kunstmuseum.tg.ch](http://www.kunstmuseum.tg.ch)  
Konstellation 2. Eine Kunstsammlung gewinnt erst an Leben, wenn ihre Werke gezeigt und diskutiert werden. Aus diesem Grund wird im Kunstmuseum Thurgau die Sammlung regelmässig neu präsentiert. Dabei wird ganz gezielt Bekanntes und wenig Gezeigte zu neuen Konstellationen zusammengeführt. Unbestimmte Highlights der Sammlung wie die Bilder von Adolf Dietrich oder Helen Dahm treffen auf vergessene Werke ihrer Kollegen. Raumgreifende Neuerwerbungen wie die Blechwand von Christoph Rüttimann oder das Mandala von Hendrikje Kühne und Beat Klein stellen die Möglichkeiten der aktuellen Kunst zur Diskussion.  
bis 30.05.2010

**Olaf Nicolai. Mirador.** Die Ausstellung «Olaf Nicolai. Mirador» zeigt die neuesten Arbeiten des international erfolgreichen deutschen Konzeptkünstlers Olaf Nicolai. Die Arbeit «Mirador/Selkirk» hat der Künstler eigens für das Kunstmuseum Thurgau geschaffen, wo sie erstmals gezeigt wird. Sie bildet den Kern der Ausstellung und gibt ihr den Titel. Daneben sind zwei Arbeiten aus dem Jahr 2008 zu sehen: der fiktive Dokumentarfilm «Rodakis» und die Lichtinstallation «Samani. Some Proposals to Answer Important Questions». *bis 11.04.2010*

### Kunstraum Engländerbau.

Städle 37, Vaduz, +41 423 233 31 11,  
[www.kunstraum.li](http://www.kunstraum.li)

**Ulrike Stubenböck.** Inuit & Indigo. Ulrike Stubenböck teilt den White Cube des Kunstraums Engländerbau in zwei Hälften. Eine steht für das Helle, das Weiss, das Licht. Wie weit kann Weiss gehen – wo sind feinste Nuancen im Weiss nicht mehr auszumachen, wo verlässt ein Ton den Kern der Ausstellung und gibt ihr den Titel. Daneben sind zwei Arbeiten aus dem Jahr 2008 zu sehen: der fiktive Dokumentarfilm «Rodakis» und die Lichtinstallation «Samani. Some Proposals to Answer Important Questions». *bis 28.02.2010*

Werkes zu geben scheint. Der Herstellungsprozess dieser Bilder (von mehreren Malern in einem Billiglohnland produziert) und ihre stereotypen Motive entlarven sie jedoch als kommerzielles Produkt. Kitsch – als Abbild einer illusionären Welt, in der Gefühle vorgetäuscht werden, uecht oder aus zweiter Hand sind – wird von der Künstlerin auch als Ausdruck von Sehnsüchten einer Gesellschaft verstanden. So steht hinter ihrem konzeptuellen, ironischen Spiel denn auch die Frage danach, wie ein perfektes Sehnsuchtsbild, ein ideales Landschaftsbild, aussehen habe. Lassen sich unter Umständen sogar kunstgeschichtliche Parallelen mit Kompositionen der Landschaftsmalerei des 19. Jahrhunderts finden? *bis 28.02.2010*

**Eva Paulitsch und Uta Weyrich.** Die künstlerische Arbeit des binationalen Künstlerteams Eva Paulitsch und Uta Weyrich (Österreich/Deutschland) besteht im Zerlegen, Sortieren und Untersuchen von ganz besonderem Filmmaterial – von Handyfilmen, die sie seit vier Jahren im öffentlichen Raum sammeln und in einem Archiv chronologisch einordnen. Diese bizarre Sammlung ist die Basis ihrer künstlerischen Auseinandersetzung über Massenmedien und Trends und deren Einfluss auf sämtliche Bereiche die Gegenwartskultur. Im Tiefpotter des Kunstraum Kreuzlingen werden sie mit einer raumgreifenden Videoinstallation einen Kosmos schaffen, der in einer Sogwirkung der digitalen Bilderfluten die Grenzen zwischen dem Selbst und der visuellen Realität verschwimmen lässt. *bis 28.02.2010*

### Kunstverein Konstanz.

Wessenbergstrasse 41, Konstanz,  
+49 7531 223 51,  
[www.kunstverein-konstanz.de](http://www.kunstverein-konstanz.de)

**Schnittstelle – Jahresausstellung der Mitglieder.** Das Jubiläumsjahr mit der Mitgliederausstellung «Zeitzeichen» ist vielleicht noch etwas in Erinnerung. Den Bogen von 2009 nach 2010 spannen die Teilnehmer der unjuriierten Mitgliederausstellung rund um das Thema «Schnittstelle». Als besonderen Anspruch kam man auf der Mitgliederversammlung überein, dass die Arbeiten nicht früher als ein Jahr vor der Ausstellung entstanden sein müssen. Schon jetzt ist bei Diskussionen über die neuen Werke aus dem Umfeld bereits fest entschlossener Ausstellungsteilnehmer zu hören, dass neben einem graphischen auch ein philosophischer Ansatz geboten wird. Auch neue Mitglieder haben schon ihren Hut in den Ring geworfen, durch ihren Beitrag zum Kunstverein ermöglichen sie sich die Teilnahme. *bis 07.03.2010*

### Magazin 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz,  
+43 5574 410 15 11, [www.magazin4.at](http://www.magazin4.at)  
**Carsten Fock.** Bekannt geworden ist Carsten Fock durch sein zeichnerisches und malerisches Werk, in das er Slogans, Symbole, Songzeilen und Zitate integriert und in dem er sich mit so unterschiedlichen Themen wie Kunst, Mode, Pop, Militär, Werbung, Politik auseinandersetzt. Hierbei sind die von ihm adaptierten Begriffe und Zeichen semiotisch lesbar und erfüllen zugleich auch

# Gotthard Graubner. Malerei

5.2. - 25.4.2010

Städtle 32 · FL-9490 Vaduz · Tel +423 235 03 00  
[www.kunstmuseum.li](http://www.kunstmuseum.li) · Di-So 10-17 Uhr · Do 10-20 Uhr

KUNSTMUSEUM  
LIECHTENSTEIN

# PALACE FEBRUAR

5. NACHTBAR SPEZIAL  
WELTENBUMMLER SIEBÖCK & DJ COWMAN

6. TANZNACHTBAR  
HELSINKI SOULSTEW DJS NOVAK & WEMPE

JOCHEN  
10. DISTEL  
BLUMFELD/DE MEYER

12. THE HOWL & THE BEATS

LESUNG, FILM, MUSIK MIT GÖLDIN, FLORIAN VETSCH, ISLA WARD & DJ SOULSONIC

13. CARAVAN DISCO: MUNK DE

14. 25 STD FILM  
WETTBEWERB

NORDKLANG FESTIVAL

19. NACHTBAR 20. UNDER BYEN DK

NILS CHRISTEN GRÖNDHAL DK

25. SG - DIE SEIFENOPER

WO  
ISCH 26.  
ZURI?

KAMMER  
27. FLIMMERM  
KOLLEKTIEF DE  
NORBERT  
MOSSLANG

ERFREULICHE UNIVERSITÄT  
GESTEIGERTER  
GEMEINGEBRAUCH

VORSCHAU

6. März THE ALBUM LEAF (USA)  
12. März LOS CAMPESINOS (WALES)  
16. März MEGAFUN (USA)  
19. März DIE AERONAUTEN (CH)  
7. April WILD BEASTS (UK)

PALACE BLUMENBERGPLATZ ST.GALLEN www.palace.sg

# SALZHAUS

MI, 03. FEBRUAR 2010, 19.30 UHR  
**RACOON** (NL), **BRIGHT** (CH)  
INDIE ROCK NIGHT

DO, 04. FEBRUAR 2010, 19.30 UHR  
**TOMAZOBI** (CH)  
„SCHNOUZ“-TOUR 2010

FR, 12. FEBRUAR 2010, 22 UHR  
**DJ NICON** (KOOL SAVAS / D)  
SUPPORT: DJS LITTLE MAZE & REEDO

SO, 14. FEBRUAR 2010, 19.30 UHR  
**MYKUNGFU** (CH)  
CD-TAUBE

DO, 18. FEBRUAR 2010, 19.30 UHR  
**PARADISE LOST** (UK)  
SUPPORT: SAMAËL (CH)

SA, 20. FEBRUAR 2010, 20.30 UHR  
**WURZEL5** (CH)  
„LETSCHTI RUNDI“

SA, 27. FEBRUAR 2010, 22 UHR  
**POW POW MOVEMENT** (D)  
DANCEHALL REGGAE

SO, 28. FEBRUAR 2010, 14 UHR  
**SALZHÜSLI: LORENZ PAULI** (CH)  
GSCHICHTE FÜR LÜTAB FÜFI

FR, 05. MÄRZ 2010, 20 UHR  
**THE BUSTERS** (D)  
WAKING THE DEAD TOUR 2010

SO, 07. MÄRZ 2010, 19.30 UHR  
**THE NEW HÄNS'CHE WEISS  
ENSEMBLE** (CH/D)  
PRESENTED BY SLIVO BEATZ

MI, 10. MÄRZ 2010, 19.30 UHR  
**HABANOT NECHAMA** (ISR)  
DER KULT-ACT AUS ISRAEL

DO, 11. MÄRZ 2010, 19.30 UHR  
**FELIX PROFOS FORCE MAJEURE** (CH)  
AZEOTROP (CH)

VORSCHAU:

19.03.10	ROTFRONT (D)
20.03.10	SUNRISE AVENUE (FIN)
13.05.10	BAP (D)
15.05.10	MADSEN (D)
VORVERKAUF	STARTICKET.CH

**WWW.SALZHAUS.CH**

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 // 8400 WINTERTHUR  
MYSPACE.COM/SALZHAUS



## Taghelle Mystik

Kammerflimmer Kollektif im Palace

Das neue Album vom Kammerflimmer Kollektiv heisst «Wilding» und erscheint am Tag des Murmeltiers. Es ist die bislang stärkste und verletzlichste Platte dieses Karlsruher Trios, irgendwo zwischen Jazz, Krautrock, Pop und Hölle, wo es allein vor sich hinschwebt. Das Kammerflimmer Kollektiv ist gefühlig und pathetisch, aber dabei so klar, wie jene Stimmungen klar sind, die Robert Musil, welcher der Romantik völlig unverdächtig ist, die «taghelle Mystik» nannte. Norbert Möslang wird den Abend an seinen experimentell-elektronischen Instrumenten eröffnen.

**Samstag, 27. Februar, 22 Uhr,  
Palace St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.palace.sg](http://www.palace.sg)



## König Gorilla

Natur- und Tierfilme im  
Naturmuseum St.Gallen

Wo treffen sich Wölfe, Yaks und Tiger zum Stelldeiche? Das Naturmuseum St.Gallen zeigt auch dieses Jahr Filme für Kinder und Erwachsene, welche die Vielfalt der Natur zeigen und die Schönheiten und das Faszinierende der Erde erlebbar werden lassen. In Anwesenheit von Ralph Thoms, dem Festivalleiter von Natur Vision, werden neben Filmen wie «The Gorilla King», «Das grüne Band» oder «Eco-Crimes: Piratenfischer» auch alle Preisträger des letztjährigen Festivals gezeigt.

**Samstag, 27. Februar 12 Uhr,  
Sonntag, 28. Februar, 10.45 Uhr,  
Naturmuseum St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.naturmuseumsg.ch](http://www.naturmuseumsg.ch)



## Betörend experimentell

Botanica in der Grabenhalle

Botanica heissen in den USA die kleinen Esoterik-Läden, in denen es Zaubersprüche und allerlei okkulte Dinge zu kaufen gibt. Danach haben sich die vier New Yorker um Frontmann und Ex-Firewater-Mitglied Paul Wallfisch benannt. Wallfisch verschachtelt in seiner Musik Elemente aus Folk, Rock, Gypsy-Musik und punkigem Cabaret auf betörende und experimentelle Weise. Auf der aktuellen Tour ist Brian Viglione von den Dresden Dolls als neuer Drummer dabei. Am selben Abend tritt auch Nikko Weidemann in der Grabenhalle auf, der schon mit den Einstürzenden Neubauten spielte.

**Sonntag, 28. Februar, 21 Uhr,  
Grabenhalle St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.grabenhalle.ch](http://www.grabenhalle.ch)



## Time ... and again

Eurythmieduo in der Steiner-Schule

Bewegung in Raum und Zeit – wenn Carina Schmid und Benedikt Zweifel auf der Bühne Musik durch Eurythmie sichtbar ausdrücken, spürt man, dass es sich hier um zwei Persönlichkeiten handelt, die durch ihren vollkommenen, geistgetragenen Körpersatz das Publikum meisterhaft in die Begegnung von Raum und Zeit führen können. Mit Werken von Dimitri Schostakowitsch, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Giga Kanatscheli.

**Sonntag, 28. Februar, 17 Uhr,  
Rudolf-Steiner-Schule St.Gallen.**

Mehr Infos: [www.steinerschule-stgallen.ch](http://www.steinerschule-stgallen.ch)

eine rein formale Funktion. Schriftzüge und Logos erscheinen wie provisorische Denkarchitekturen, die transformiert, revidiert und in Frage gestellt werden. Fock streicht sie aus, überhöht oder zerstört sie, überblendet sie mit Schraffuren, die auch das gesamte Bild wie ein rhythmisches All-Over bedecken können. In seinen jüngeren Zeichnungen verzichtet der Per Kirkeby-Schüler allerdings fast gänzlich auf Schrift oder figurative Elemente.  
*bis 21.02.2010*

## Museum am Dorfplatz (Haus Blume).

Dorfplatz, Gais,  
+41 71 791 80 81  
Albert Oehlen. Albert Oehlen gehörte zu den Neuen Wilden. Er selbst beschreibt sein Werk als «postungegenständlich» und bezeichnet den Begriff selbst als «albern». Sein Werk ist multimedial ausgerichtet, im Zentrum steht allerdings die Malerei. Viele Arbeiten sind als Serie angelegt, es geht dem Künstler um die Möglichkeiten des Malerischen.  
*bis 31.03.2010*

## Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St.Gallen,  
+41 71 223 58 57,  
[www.museumimlagerhaus.ch](http://www.museumimlagerhaus.ch)  
Seh-Wechsel. François Burlands «Toys» und Fotografien von Hildegard Spielhofer. «Toys» nennt François Burland (geb. 1958) die aus Fundstücken gebauten Schiffe, Automobile und Flugzeuge, als seien sie für ihn bloss Spitereien. Sie bilden einen markanten Gegenpol zu seinen geheimnisvollen, schamanenhaften Bildern und bergen in sich eine gehörige Portion Humor angesichts ihres Aufbaus, der jeden Gedanken an Nutzbarkeit ad absurdum führt. Ihnen gegenübergestellt sind Fotografien der Basler Künstlerin Hildegard Spielhofer (geb. 1966), die über sechs Jahre ein gestrandetes

Schiffswrack abgelichtet hat. Hier ist das Schiff selbst zum Fundstück geworden.  
*bis 07.03.2010*

**Museum Liner.** Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00, [www.museumliner.ch](http://www.museumliner.ch)

### Konkrete Ideale – Nonfigurative

**Kunst und afrikanische Skulpturen.** Die Ausstellung gibt Einblick in eine umfangreiche private Sammlung aus Südwestdeutschland, die seit zwanzig Jahren kontinuierlich aufgebaut wird. Schwerpunkte dieser Sammlung sind aktuelle, (meist) seit den 1960er-Jahren entwickelte malerische, plastische, zeichnerische Tendenzen der vornehmlich konkreten beziehungsweise konstruktiven oder konzeptuellen Kunst; vertreten durch differenzierte bis heterogene Positionen wie beispielsweise jene von Richard Serra, Alan Reynolds, Aurelie Nemours, Peter Tollens, Werner Haypeter, Frank Badur, Russell Maltz, Marcia Hafif, welche die Spannweite dieser die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts prägenden Kunstrichtung (oder künstlerischen Haltung) nicht nur veranschaulichen, sondern erlebbar machen.  
*bis 07.03.2010*

## Museum zu Allerheiligen.

Baumgartenstrasse 6, Schaffhausen,  
+41 52 633 07 77, [www.allerheiligen.ch](http://www.allerheiligen.ch)

**Konferenz der Tiere.** Alles, was da keucht, fleucht und schwimmt; Tierbilder von verschiedenen Künstler über fünf Jahrhunderte.  
*bis 16.05.2010*

## Otten Kunstraum.

Schwefelbadstrasse 2, Hohenems,  
+43 5576 904 00, [www.ottenkunstraum.at](http://www.ottenkunstraum.at)

**Gottfried Honegger.** Der Otten Kunstraum in Hohenems gewährt seit Oktober 2008 Einblicke in die Kunstsammlung der Familie Otten, die bislang 300 Werke der Kon-

struktiven und Konkreten Kunst sowie des Minimalismus umfasst. Die zum Leben erweckte Sammlung wird im Otten Kunstraum in wechselnden, thematisch aufbereiteten Ausstellungen präsentiert. Das Schaffen von Gottfried Honegger hat in der Kollektion gegenstandsloser Kunst einen wichtigen Stellenwert. Nach der Ausstellung «Russische Avantgarde. Wurzeln der Sammlung Otten» widmet das Privatmuseum seine zweite Ausstellung dem 1917 in Zürich geborenen Künstler. Gezeigt werden Werke von den 50er-Jahren bis heute. Er ist international einer der wichtigsten Vertreter der konstruktiven-konkreten Kunst seiner Generation und steht in der Tradition der nicht-gegenständlichen Kunst seit den 20er-Jahren.  
*bis 29.07.2010*

## Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 235, Waldstatt,  
+41 71 351 67 42, [www.ottobruderer.ch](http://www.ottobruderer.ch)

**Arthur Schneiter und Otto Bruderer.** Klang der Steine – Klang der Farben – Werke der beiden Künstler (Steinobjekte, Klangskulpturen, ausdrucksstarke Portraits, wilde Landschaften, bizarre Eisnadeln, lebendige Wurzeln, Graphitzeichnungen)  
*06.02. bis 03.04.2010*

## oxyd Kunstraume.

Wieshofstrasse 108, Winterthur,  
+41 52 316 29 20, [www.oxyd.ch](http://www.oxyd.ch)

**Ausstellung | Nr. 42.** Die Ausstellung beginnt mit im ganzen Eingangsgeschoss installierten Werken der Winterthurer Künstlerin Katharina Rapp, die seit Jahren zum oxyd-Team gehört. Katharina Rapp ist Malerin, Zeichnerin, Objektkünstlerin und noch viel mehr. Für mich gehört sie zu den grössten Staunerinnen, die ich kenne; sie geht mit offenen Augen durch die Welt, lässt sich überraschen, sieht Dinge, die andere übersehen, der Magie

des Objektes mit Haut und Haaren verfallen. Im Obergeschoss zeigen Jürg Benninger (Genf), Monika Feucht (Luzern), Sonya Friedrich (Solothurn), Adelheid Hanselmann (Olten) und Luca Schenardi (Luzern) neue Werke, die jeweils um den Pol von ihnen persönlich wichtigen Objekten herum präsentiert werden.  
*bis 28.03.2010*

## Palais Liechtenstein.

Schlossergasse 8, Feldkirch,  
+43 5522 304 12 71, [www.palaisliechtenstein.at](http://www.palaisliechtenstein.at)

**Kunstauktionen der Stadt Feldkirch.** Die Stadt Feldkirch kauft Jahr für Jahr Kunst von vorwiegend Feldkircher und Vorarlberger Künstlerinnen und Künstlern an. Für die Auswahl der zeitgenössischen Kunst ist ein dreiköpfiges Komitee verantwortlich. Entstanden ist durch diese kontinuierliche Ankaufpolitik eine äußerst spannende Sammlung, die die wesentlichen Kunstströmungen der vergangenen Jahrzehnte abbildet. Seit Mitte des vergangenen Jahrhunderts sind dadurch die Werke von rund 100 Künstlerinnen und Künstlern in den Besitz der Stadt gekommen. Neben Malerei und Grafik auch eine Reihe plastischer Werke, die im öffentlichen Raum wirken.  
*bis 18.04.2010*

Scherenschnitten oder in plastischen Büsten verewigt. Aus der reichen Sammlung des Rosgartenmuseums werden, teils erstmals, die ausdrucksstarken Gesichter von Adligen und Bischöfen aber auch von selbstbewussten Bürgermeistern, Kaufmannsfrauen sowie Künstlerinnen und Künstlern aus Stadt und Region gezeigt. Pragmatische Lebensläufe zu jedem Bild bringen den Besuchern diese würdige Versammlung von «Konstanzer Köpfen» näher.  
*bis 18.04.2010*

## Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10, Herisau,  
+41 79 648 32 24, [www.schaukastenherisau.ch](http://www.schaukastenherisau.ch)

**Anna Frei.** «Weh getan hats niemandem, aber gefehlt hat immer was.» Der Satz, dessen eine Hälfte zum Titel der Schaukasten-Arbeit von Anna Frei geworden ist, ist einer von vielen Erinnerungsfetzen, welche die Künstlerin rund um den vermeintlichen Einbruch in die Hauptpost Herisau in den 1970er-Jahren gesammelt hat. Anna Frei hat, als sie einmal vom Herisauer Postraub Wind bekommen, in minutiöser Kleinarbeit, unbedingt notweniger Discretion und spielerischer Neugierde eine ausgedehnte Recherbearbeit mit offenem Ausgang begonnen. Aus Gesprächen mit auf irgendeine Art Beteiligten, mit Polizisten, Diebinnen, Postbeamten, Wirtinnen hat sie in dramaturgischer Regie ein Hörstück erarbeitet, das unserem stets nur fragmentarischen Wissen gerecht wird. Lückenhafte und sich widersprechende Erinnerungen, Behauptungen, Annahmen, Gerüchte vermischen sich zu einer Geschichte ohne Helden. Über eine Telefonnummer lassen sich in Bruchstücken und in unterschiedlichen Erinnerungsstufen lückenlose Einblicke in den sonntäglichen Postraub geben. Dabei wird erlebbar, dass Wirklichkeit und Wahrheit



# MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St.Gallen  
T +41 (0)71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



© Hildegard Spielhofer

8. Dezember 2009 bis 7. März 2010

## Seh-Wechsel

François Burlands TOYS

und

Fotografien von Hildegard Spielhofer

## KKK – Kunst-Kaffee-Kuchen

Dienstag, 14. Februar 2010, 15.00 Uhr  
Künstlergespräch mit François Burland und Hildegard Spielhofer

## Kindernachmittag

Mittwoch, 10. Februar 2010, 14.30 – 16.30 Uhr

## Nächste öffentliche Führungen

Dienstag, 9. Februar und 23. Februar 2010, 18.00 Uhr  
Sonntag, 7. März 2010, 11.00 Uhr

## Öffnungszeiten

Di bis Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Sa/Su 12.00 – 17.00 Uhr



Metzgergass 26  
9000 St.Galle

## DAS PARTYSCHIFF SINKT, DER HAFEN BLEIBT.

DAS MARIABERG IM FEBRUAR

12 LA SUISSE PRIMITIVE DJ SET  
THE WORST OF THE LAST SIX DECADES

19 DOMINIK KESSELI  
ELEKTRONISCHES EXPERIMENTELLES SOLO

20 HONKEYFINGER (UK)  
ONE-MAN-BLUES-FUZZ-ORGASMIC-POWER

25 SUFO-FEST  
BENEFIZ MIT THOMATEN&BEEREN / MANUEL STAHLBERGER

VORSCHAU  
MAERZ: BOY OMEGA (SWE)  
9. APRIL: WHY? (USA)  
MAI: YOU SAY PARTY! WE SAY DIE! (CAN)

Mariaberg



KULTURLOKAL MARIABERG • HAUPTSTRASSE 45 • 9400 RORSCHACH • MARIABERG.CH  
MYSSPACE.COM/MARIABERGRORSCHACH • LETZTER ZUG NACH ST. GALLEN UM 08:00

## Lieferschein

# GARE DE LION

LS6

## im Februar 2010

ID:   
Datum:   
Preis:   
Prix:   
Price:   
Spezifikation:   
Specification:   
Verkauf:   
Abbildung / Image:

**DO 04** Die Astronauten des Zeus  
Für einmal Weltraumbahnhof: Die Astronauten des Zeus landen in Wil und bringen ihre intergalaktische Musik mit. Eintritt frei!

**SA 06** SHAKE IT UP! (ESP)

Hiphop, Rap, Breaks, Mashup, Electro, Partytunes, Disco Classics. Mit DJ Max Power, DJ O.H. und Special Guest DJ KRM!

**FR 19** Jedi Mind Tricks (USA)

Die amerikanische Hiphop-Combo macht auf ihrer "The Assassins Creed"-Tour einen Zwischenhalt in Wil.

**SA 20** Rock am Weier Contest

Der Newcomer-Contest - die Siegerband gewinnt einen Auftritt am nächsten Rock am Weier!

**SA 27** SIMPLE

Die Party für Freundinnen und Freunde minimalistischer elektronischer Musik!

Gare de Lion / www.garedelion.ch / Silostrasse 10, 9400 Rorschach  
Mehr auf [www.garedelion.ch](http://www.garedelion.ch)

## Alle Anlässe auch online: www.saiten.ch/kulturkalender



immer blass ein Teil jener Fiktion sind, die sich Leben nennt und letztlich ein Mikrokrimi ohne Auflösung bleibt, ein Rätsel. bis 14.02.2010

### Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d, St.Gallen,  
+41 71 227 34 16,  
www.stiftsbibliothek.ch  
Marlies Pekarek, Madonnas,  
Queens and other Heroes. bis  
28.02.2010

### Sitterwerk.

Sittertalstrasse 34, St.Gallen,  
+41 71 278 88 22,  
www.sitterwerk.ch

Die Bibliothek Züst auf Wanderschaft. Die Kunstsbibliothek von Daniel Rohner im Sitterwerk erhält für gut drei Monate Besuch von einer geistig Verwandten - von der Bibliothek von Andreas Züst. Rund 10'000 Bände aus der Sammlung des kunstsinigen Kosmopoliten machen auf ihrem Weg in den Alpenhof in St.Anton halt im Sitterwerk. Das Zusammentreffen von zwei trotz ihrer Verwandtschaft zugleich auch sehr unterschiedlich geprägten Bibliotheken verspricht durch diese seltene Möglichkeit eines ganz unmittelbaren Vergleichs bei beiden Sammlungen und deren Bewirtschaftung die je spezifischen Charakteristika in selbstverständlicher Weise herauszuschälen. bis 14.03.2010

### Vadian Bank AG.

Webergasse 8, St.Gallen,  
+41 71 228 84 84,  
www.vadianbank.ch  
Marlies Pekarek, Einführung:  
Corinne Schatz, Kunsthistorikerin.  
bis 30.04.2010

## Museum

### Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell,  
+41 71 788 96 31, www.museum.ai.ch  
Gret Zellweger.

Das Museum Appenzell zeigt einen umfassenden Querschnitt durch das Schaffen der Teufener Kunsthandwerkerin und Künstlerin. Zu sehen sind in ihrer ersten Museumsausstellung grossformatige Bergpanoramen neben filigranten Handschriften, markante Holzschnitte neben ausdrucksstarken Malereien in verschiedensten Techniken, die Vorlagen der Tischsets des Bergwirtevereins und weitere grafische Arbeiten. bis 14.03.2010

### Appenzeller

### Brauchtums-museum.

Dorfplatz, Urnäsch,

+41 71 364 23 22,

www.museum-urnaesch.ch  
Amelia Magro.

Als gebürtige Italienerin ist es der Fotografin während ihres dreissigjährigen Schaffens gelungen, mit grossem Einfühlungsvermögen und intuitiver Beobachtungsgabe den Kern der bodenständigen Welt des Appenzellerlandes zu erfassen und abzubilden. Das Aufnehmen des Typischen, das Auffangen des Unscheinbaren und die dichte Stimmungshaftigkeit lassen ihre Aufnahmen mehr sein als blosse Abbildungen ? vielmehr erzählen sie Geschichten und zeugen sowohl von handwerklichem als auch von künstlerischem Können. Letztlich aber war es immer wieder der Mensch und die menschliche Begegnung, die Amelia Magro interessierte. Der Mensch ist im Fokus ihres Schaffens - sei es in den Hinterhöfen Siziliens - in der verrauchten Wirtsstube im Appenzellerland - in der Anspannung des Alltags oder in festlicher Gelöstheit. bis 31.03.2010

### Appenzeller Volkskunde-Museum.

Postfach 76, Stein AR,  
+41 71 368 50 56, www.avm-stein.ch  
Appenzeller Bauernmalerei, Volkskunst und Kunsthandwerk. Der Begriff umfasst sowohl die ländliche Möbelmalerei wie im Besonderen die «eigentliche» Bauernmalerei, die Sennentumsmalerei. Das Museum zeigt einen umfassenden Überblick über die Entwicklung dieser Malereitradition in ihrer klassischen Zeit seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die hervorragende Sammlung vereinigt Meisterwerke der Pioniere Lämmler, Müller, Züll, Haim, Heuscher u.a. bis 31.12.2010

### Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur,  
+41 52 267 51 36,  
www.gewerbemuseum.ch  
Kleid im Kontext. Mode spielt, verführt, präsentiert, sie grenzt aus und schliesst ein, immer aber ist sie auch ein Zusammenspiel von Kleid und Körper, von Statik und Bewegung, von Individuum und Umfeld. Im Zentrum der Ausstellung Kleid im Kontext steht der performative Aspekt des sich Kleidens, einer Handlung in Raum und Zeit. Gefragt wird nach dem gesellschaftlichen Kontext, nach der Wechselwirkung von individuellem Körperbewusstsein und zeitgebundenem Lebensgefühl. Bekleidung im Alltag, Modedesign als Inszenierung, als künstlerische Sprache, als Wandelbares und Bewegtes verschranken und kontrastieren sich in Form von szenischen Installationen und Filmsequenzen. bis 01.07.2010

### Historisches Museum des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 24, Frauenfeld,  
+41 52 724 25 20,  
www.historisches-museum.tg.ch  
Die festliche Tafel. Essen und Trinken am Tisch gehören seit Jahr-



### Metapher der Einheit

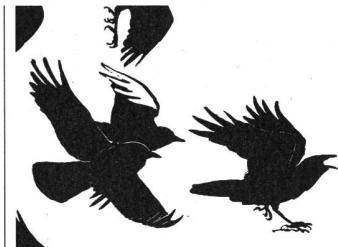
«Konkrete Idole» im Museum Liner

Die Ausstellung «Konkrete Idole - Nonfigurative Kunst und afrikanische Skulpturen» gibt Einblick in eine private Kunstsammlung mit Werken der rationalen Bildfindung in der westlichen Moderne. Ihnen gegenüber stehen afrikanische Ahnen- und Wächterfiguren, die zwar meist als «Vor- oder Gegenbild» der modernen Kunst gewertet, aber kaum je als ebenbürtig angesehen werden. In der Ausstellung verdichtet sich das als widersprüchlich Gesehene zu einer Metapher der sinnvollen Einheit.

### 15. November bis 7. März,

**Museum Liner Appenzell.**

Mehr Infos: www.museumliner.ch



### Schlaue Biester

«Raben» im Naturmuseum Thurgau

Als kluger Rabe bewundert, als Galgenvogel verschrien, als Göttervogel verehrt und als Schädling verfolgt: So unterschiedlich ist die Beziehung des Menschen zu den Raben. Neben diesen wechselseitigen kulturgehistlichen Aspekten beleuchtet die Ausstellung vor allem die besonderen Fähigkeiten dieser Tiere. Wegen ihrer erstaunlichen Auffassungsgabe und Lernfähigkeit werden sie zu den intelligentesten Vögeln gezählt. Eindrückliche Ausstellungsobjekte und Filme vermitteln Einblicke in die Lebensweise und das Verhalten der in der Schweiz heimischen Rabenvogel-Arten.

**Samstag, 20. Februar, 16.30 Uhr**

(Eröffnung). Bis 20. Juni,

**Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.**

Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

grabung untersuchten Mitarbeiter des Amtes für Archäologie Thurgau diese Siedlungsspuren. Die ausgegrabenen Flächen liegen im Bereich der Hügelkante. Im steilen Gelände wurden Abfall und Bauschutt der urgeschichtlichen Siedlungen abgelagert. Die Wohnbauten standen einst auf dem Hügelplateau, wo sie heute das Schloss befindet. Spuren dieser Bauten wurden bei der Errichtung der mittelalterlichen Schlossanlage abgetragen und entlang der Hangkante angeschüttet. Dank dieser Überdeckung haben sich die Befunde in Böschungslage ausgezeichnet erhalten. Während einer Notgräbung sind nicht nur gut erhaltene Siedlungsschichten von der Steinzeit bis Bronzezeit zum Vorschein gekommen, sondern auch zahlreiche Scherbenreste, Knochen, Stein- und Geweiheräge. Das alles belegt, dass sich auf dem Sonnenberg bereits vor über 6000 Jahren Menschen aufgehalten haben. Das sind sensationelle neue Erkenntnisse über die frühe Besiedlung im Thurgau bis 11.04.2010

### Naturmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen,  
+41 71 242 06 70,  
www.naturmuseumsg.ch  
Knochen - ein ganz besonderes Material. Biologische, archäologische und kulturhistorische Betrachtungen. Eine Sonderausstellung des Naturmuseums und des Museums für Archäologie Thurgau. bis 07.03.2010

### Naturmuseum Thurgau.

Freie Strasse 26, Frauenfeld,  
+41 52 724 25 19,  
www.naturmuseum.tg.ch  
Raben - Schlaue Biester mit schlechtem Ruf. Als kluger Rabe bewundert, als Galgenvogel verschrien, als Göttervogel verehrt und als Schädling verfolgt: ganz unterschiedlich ist die Beziehung des Menschen

Am falschen  
Ort gespart?

**SAITEN-Werbung füllt die Reihen.  
Auch online auf [www.saiten.ch](http://www.saiten.ch)**

zu den Raben. Die Ausstellung der Naturmuseen Olten und St.Gallen beleuchtet das ambivalente Verhältnis und bietet anhand anschaulicher Präparate sachliche Information über die Lebensweise aller neun in der Schweiz heimischen Rabenvögel.  
21.02. bis 20.06.2010

**Textilmuseum.**

Vadianstrasse 2, St.Gallen,  
+41 71 222 17 44,  
[www.textilmuseum.ch](http://www.textilmuseum.ch)  
Experiment St.Gallen – Genf.  
Sonderausstellung, bis 12.04.2010  
Textilkunsttextil, Präsentation von Schweizer Stickereien und Geweben aus heutiger industrieller Produktion bis 30.05.2010

**Treppenhaus-Ausstellung:**

Geschürt und Vernetzt, Objekte von Rosmarie Artmann-Graf.  
bis 14.03.2010

Vision - Inspiration Farbe. Präsentation von modernen Schweizer Stickereien und Geweben aus heutiger industrieller Produktion. Inspiration Farben ist das Thema zur aktuellen Ausstellung «Vision». Saisongerecht kommen jedes Jahr die aktuellsten Farbempfehlungen zu uns: neuste Farbzusammenstellungen, spannende Farbgruppierungen und Nuancen. Erleben Sie das immer wieder neue Spiel der Farb-Kombinationen und Assoziationen. bis 01.05.2010

**Galerie****Galerie Altesse.**

Churerstr. 69, Nendeln,  
+41 423 373 20 85, [www.altesse.li](http://www.altesse.li)  
Vector Trash. Pin Up's Illustrated. Der junge Künstler absolvierte eine Grafikerlehre und die Schule für Gestaltung in St.Gallen. Erstmals zeigt er nun seine neuesten Arbeiten. Was da als Pin Ups aufscheint, sind jedoch keine Bearbeitungen alter Reklamen, sondern nach Fotos von heutigen, in Europa und den USA lebenden Models vom Künstler grafisch verfremdet beziehungsweise in das besondere Licht des Nostalgiescheinwerfers gerückte Arbeiten. Hier schliesst sich übrigens auch ein Kreis, hat doch die Galerie Altesse vor bald 25 Jahren mit einer Ausstellung-Hommage an Andy Warhol begonnen, dessen Karriere in den Fünfzigern startete. Ausgestellt werden auch Originalzeichnungen aus der Hand des Künstlers, im Vorstudium zu den anderen Exponaten entstanden, die in aufwändigen Verfahren in der UV-Print-Technik, der neuen Form nach dem Siebdruck, erstellt wurden. Jedes Stück ist ein Original. Nachdrucke gibt es nicht. bis 07.02.2010

**Galerie Christian Roellin.**

Talhofstrasse 11, St.Gallen,  
+41 71 246 46 00,  
[www.christianroellin.com](http://www.christianroellin.com)  
Sangallensia I. Alex Hanemann - Manon - Roman Signer - Bernard Tagwerker Sangallensia ist eine neue Ausstellungsreihe. Es werden ausschliesslich Werke von Künstlern und Künstlerinnen gezeigt, welche einen engen Bezug zu St.Gallen haben. Die Künstler sind bekannt oder unbekannt, alt oder jung - überraschend auf jeden Fall.  
bis 20.02.2010

**Galerie Kunst am Hof.** Engelgasse 7, Appenzell, +41 71 780 03 86  
Lothar Eugster. «Abschied vom Winter» bis 27.02.2010

**Galerie Lisi Hämerle.**

Anton-Schneider-Strasse 4 a, Bregenz, +43 5574 524 52, [www.galerie-lisihammerle.at](http://www.galerie-lisihammerle.at)  
Billi Thanner. Im Zentrum der Ausstellung steht die Arbeit «Ich schwuler Käfer», in der Billi Thanner die Figur des Gregor Samsa aus Franz Kafkas Erzählung «Die Verwandlung» adaptiert und um die Dimension der sexuellen Entwicklung des Protagonisten erweitert. Inkarniert in der allansichtigen Konstellation/ Struktur eines überdimensionierten, geflochtenen Insekts (respektive seiner kleiner gehaltenen «Gefährtländer» als Edition), schlüpft die Künstlerin als schwuler Käfer «Gregor Thanner» in die Rolle eines doppelt geächteten, gesellschaftlichen Outsiders. Seine Metamorphose, sein Coming Out als selbstbewusstes Individuum ist in einem 16-teiligen Zyklus von so realistisch wie phantastisch erscheinenden Handzeichnungen eingefangen.  
bis 13.02.2010

**Städtische****Wessenberg-Galerie.**

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 37 6, [www.stadt-konstanz.de](http://www.stadt-konstanz.de)  
Kasia von Szadurska. 1886–1942 - Zwischen Sinnlichkeit und Abgrund. Kasia von Szadurska verstand es, äussere Eindrücke wie innerlich geschaute Bilder mit sicherem, schnellem Strich festzuhalten. Ihre Vorliebe für stimmungsvolle, sommambul-verschattete Szenen wie erotische Frauendarstellungen sind stilistisch dem ausklingenden Expressionismus verbunden und inhaltlich von grosser Eigenständigkeit. Die Ausstellung möchte mehr über das Leben dieser ungewöhnlichen Künstlerin in Erfahrung bringen und ihr Werk erstmals umfassend würdigen.  
bis 07.03.2010

**Weitere****Bibliothek Herisau.**

Poststrasse 9, Herisau, +41 71 351 56 16, [www.biblioherisau.ch](http://www.biblioherisau.ch)  
Lika Nüssli, Buchillustratorin, gestaltet die Vitrine. Lika Nüssli geboren 1973, lernt Textildesign in Herisau und studiert dann Illustration an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Luzern. Seit 2001 arbeitet die Künstlerin als selbstständige Illustratorin für Zeitschriften, Lehrmittelverlage, Werbeagenturen und Firmen. Sie lebt mit Tochter und Partner in St.Gallen. 2006 Gewinnerin des Schweizer Bilderbuch-Wettbewerbes von Atlantis und Pro Juventute. bis 31.12.2010

**Genossenschaft Hotel Linde.**

Poststrasse 11, Heiden, +41 71 898 34 00, [www.lindeheiden.com](http://www.lindeheiden.com)  
Wort los. In der beratenden Tätigkeit hat Martin Manser ( von und in Appenzell) mit unterschiedlichsten Menschen in ihren Entwicklung zu tun. Es geht immer wieder um das, was noch nicht da ist. Und beim Beratungsprozess taucht es auf einmal auf. Unverhofft, auf natürliche Weise, passend. Das künstlerische Konzept der «wort los»- Reihe folgt diesem phänomenologischen Werdungsprozess. Eine bestimmte Person und ein typischer appenzeller Ausdruck passen auf eine bestimmte Weise zusammen. Sie haben sich endlich gefunden und haben eine gemeinsame Geschichte. Das Projekt hat viele erfreut und wirkt nachhaltig. Viele stolze TrägerInnen zeigen sich in ihren bedruckten Lübbli. Die Verbundenheit mit dem Dialekt ist sichtbar. Das Wort hat ein Gesicht. Der Ausdruck wird verkörpert.  
bis 07.02.2010

**Säntis-Schwebebahn AG.**

Schwägalp, +41 71 365 65 65, [www.saentisbahn.ch](http://www.saentisbahn.ch)  
Tinguely auf dem Säntis. Im Rahmen des 75-Jahr Jubiläums präsentiert die Säntisbahn bis zum 7. April 2010 Kunstwerke von Jean Tinguely auf dem Säntis. Jean Tinguely, Schweizer Eisenplastiker (1925–1991) ist einer der Hauptvertreter der beweglich-mechanischen Kunst. Seine Liebe zur Mechanik und Technik passt hervorragend zum Technikberg Säntis. bis 07.04.2010

**Schloss Dottenwil.**

Dottenwil, Wittenbach, +41 71 298 26 62, [www.dottenwil.ch](http://www.dottenwil.ch)  
René Dünki. Bilder. «Spirit».  
21.02. bis 18.04.2010

**Schloss Wartegg.**

Von-Barler-Weg, Rorschacherberg, +41 71 858 62 62, [www.wartegg.ch](http://www.wartegg.ch)  
Anna-Elisabeth Bosshard und Ursula Höhn. «Eingefangene Freiheit», geschichtet - gemalt - geklebt. Zeichnungen und Bildobjekte.  
bis 06.03.2010

**Schloss Wartensee.**

Postfach 264, Rorschacherberg, +41 71 858 73 73, [www.wartensee.ch](http://www.wartensee.ch)  
Peter Hirzel. Der sogenannte «rote Faden» der durch das bildnerische

Schaffen von Peter Hirzel läuft, ist in Wirklichkeit ein schwarzer. Die konstante Verwendung von Asphaltlack, einem aus der Erde gewonnenen Material, auch als Bitumen bekannt, und das Beimischen von Erde, Kohle, Sand und anderen Erdmaterialien geben den Arbeiten der letzten Jahre ihren unverwechselbaren Charakter. bis 18.04.2010

**Silberschmuckatelier O'la la.**

Oberdorfstrasse 32, Herisau, +41 71 351 35 70  
Edith E. Horlacher. Stickbilder.  
07.02. bis 31.03.2010

**Spital Frauenfeld.**

Pfaffenholzstrasse 4, Frauenfeld, +41 52 723 77 11  
Wanderausstellung: 100 Jahre Ostschweizer Kinderspital.  
26.02. bis 17.03.2010

**Spital Uznach.**

Gasterstrasse 25, Uznach, +41 055 283 32 02  
Wanderausstellung: 100 Jahre Ostschweizer Kinderspital.  
bis 17.02.2010

**Kurse****KÖRPER**

**Aku-Yoga.** Dehnung und Lockerung aus Ost und West.  
Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, [hettikerker@pobox.ch](mailto:hettikerker@pobox.ch)  
Di 10–11 Uhr, 12:20–13:20 Uhr

**Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder.** 5–9 Jahre.  
B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala. Do 16:45–18 Uhr

**Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.** B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29.  
Do 18:30–19:30 Uhr

**Felicebalance.** Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.  
Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, [www.felicebalance.ch](http://www.felicebalance.ch)

**Pilates.** Katja Rüesch, Mo/Mi 12:10–13 Uhr.

**Hatha Yoga.** Vanessa Schmid, Sa 9–10:30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, [www.ballettundtanz-haindl.ch](http://www.ballettundtanz-haindl.ch)

**Feldenkrais.** Bewusstsein durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, Di 19:10–21:10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05–19:30 Uhr, Fr 17:18:20 Uhr

**Stocktanze.** Neuer Einführungskurs. Claudia Roemmel, Felsenstrasse 33, St.Gallen. 071 222 98 02, [www.tanztheatertext.ch](http://www.tanztheatertext.ch), Do 19–20:30 Uhr, 14-täglich

**Tanz und Bewegung.** Eine Reise nach Innen. Erika Friedli, Gais, 071 793 33 06, ein Samstag/Monat 10–14 Uhr

**Nia©-Getanzte Lebensfreude.** Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia ist Tanz, Kampfsport, Entspannung und Lebensfreude. Kurse in St.Gallen, Gossau. Alexandra Kunz, Ausbilderin FA/Bewegungspäd. BGB, Cert. Nia-Teacher Brown Belt, 076 325 64 05, [www.gymmalgro.ch](http://www.gymmalgro.ch)

**Body-Mind Centering.** Ausgeglicheneinheit durch Bewegung und Berührung, Gruppenkurse und Einzelsitzungen, Bernhard Jurman, 079 694 50 72, [b.jurman@bluewin.ch](mailto:b.jurman@bluewin.ch)

**Kultur-Werkstatt Wil.** Barfussdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Modernrana, Afro, Rhythmisik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66, [www.kultur-werkstatt.ch](http://www.kultur-werkstatt.ch)

**Studio 8.** Zala – Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga, Massage. Susanna Koopmann, 078 623 06 43, Christine Enz, 076 458 10 66, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, [info@studio-8.ch](mailto:info@studio-8.ch), [www.studio-8.ch](http://www.studio-8.ch)

**MUSIK/GESANG**

**Klangwelt Toggenburg.** Info: 071 999 19 23, [www.klangwelt-toggenburg.ch](http://www.klangwelt-toggenburg.ch). Neue Klangeraffahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, [www.pythagoras-instrumente.ch](http://www.pythagoras-instrumente.ch)

## KURSE

**Stimmräume.** Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. Bea Mantel, Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, [bea@stimmraeume.ch](mailto:bea@stimmraeume.ch), [www.stimmraeume.ch](http://www.stimmraeume.ch)

**Cellounterricht.** Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittenen. Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09, [b.messerschmidt@bluewin.ch](mailto:b.messerschmidt@bluewin.ch)

**Djembe – Westafrikanische Handtrommel.** Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht.

Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, [www.djembeplus.ch](http://www.djembeplus.ch)

**EWB Sekretariat.**

071 344 47 25, [www.ebw-ar.ch](http://www.ebw-ar.ch), Kursanfragen

**Schlagzeugunterricht im Rheintal.** Trommeln mit Händen und Füßen. Enrico Lenzin, Rebstein, 077 424 87 33, [enrico.lenzin@gmx.ch](mailto:enrico.lenzin@gmx.ch)

**Gitarre spielen lernen und Englisch auffrischen.** Individuell gestalteter Unterricht mit Schwerpunkt Improvisation, Songwriting und Rhythmus. Probelektionen und Infos bei Damon Lam, St.Gallen, 079 863 30 19, [damonhendrix@gmail.com](mailto:damonhendrix@gmail.com)

**Stimmlokal.ch.** Die frische Gesangsschule. Miriam Sutter, 076 577 30 34 und Nathalie Maerten, 076 571 30 34, Adlerberg 6, St.Gallen, [post@stimmlokal.ch](mailto:post@stimmlokal.ch)

## TANZ

### Theatertanzschule.

Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop, Contact Jam, Flamenco, Tanzhäferli, Tanzbärfli, Tanz&Spiel, Tanzhäferli, Tanzbärfli, Tanz&Spiel, Künstlerische Leitung: Marco Santi, Schulleiterin: Aliksey Schoettle, Notkerstr 40, St.Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 24, [tanzschule@theatersg.ch](http://tanzschule@theatersg.ch), [www.theatersg.ch](http://www.theatersg.ch)

**Chora - Plattform für Tanz und Bewegung.** Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreitanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, [www.chora.ch](http://www.chora.ch)

**Tanzschule Karrer.** Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmix, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. Regina M. Karrer, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, [reginakarrer@bluewin.ch](mailto:reginakarrer@bluewin.ch), [www.rhythmus-tanz.ch](http://www.rhythmus-tanz.ch)

**Tanz dich frei.** Improvisation, Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung, Meditation in Bewegung. Nicole Lieberherr, Rietihüsl, St.Gallen, 071 351 37 82, [www.freier-tanz.ch](http://www.freier-tanz.ch) Do 18:15–20 Uhr

**Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen.**

B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

**Taketina – Rhythmisiche Körperarbeit.** Urs Tobler, 071 277 37 29, Mi 18:30–21 Uhr

**Tango Argentino.** Kurse für alle Niveaus. Tango Almacén, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, [www.tangoalmacen.ch](http://www.tangoalmacen.ch)

### Tango Argentino.

Kurse und Workshops für Singles und Paare. Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, [rossi@freesurf.ch](mailto:rossi@freesurf.ch)

### Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter.

Klassisches Ballett. Alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, [www.ballettundtanz-haindl.ch](http://www.ballettundtanz-haindl.ch)

### Jazz, Yoga.

CDSF Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz. (2–6 Semester). Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, [info@danceloft.ch](mailto:info@danceloft.ch), [www.danceloft.ch](http://www.danceloft.ch)

### Tanz, Bewegung & Ausbildung, Danielle Curtius. J

azz-/Moderndance, Dance Aerobic, Pilates & Dance, Bewegungs-training, HipHop für Jugendliche und Erwachsene, Ballett für Kinder. Ausbildungen: Bewegung, Gymnastik & Tanz. NEU Bewegungs-trainer. Zusatzausbildung Tanzpädago-gik. Die Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. Schachenstrasse 9, St.Gallen, 071 280 35 32, [www.curtius-tanz.ch](http://www.curtius-tanz.ch)

### Indischer Tanz.

Bollywood und klassischer Südindischer Tanz Andrea Eguster Ingold, Tanzschule Karrer, St.Gallen, 071 244 31 48, Mi 18–19:15 Uhr

### Schule für Tanz und Performance in Herisau.

2-jähriger berufsbegleitender Lehrgang, öffentliche Wochenendkurse. Christine von Mentlen, Claudia Roemmel, TanzRaum Herisau, 071 351 34 22, [www.tanzraum.ch/schule](http://www.tanzraum.ch/schule), [schule@tanzraum.ch](mailto:schule@tanzraum.ch)

### Flamencoprojekt Schweiz

**Bettina Castano.** beim HB SG. Flamencotanz für Anfänger & Fortgeschrittene, auch Seniorinnen, systematischer & fortlaufender Unterricht, WE-Kurse und Shows, auch Gitarrenunterricht. Bettina Castano, 079 708 13 41, [b.castano@interbook.net](mailto:b.castano@interbook.net), Brigit Hefel, 076 578 77 00, [b.hefel@xss.ch](mailto:b.hefel@xss.ch) [www.castano-flamenco.com](http://www.castano-flamenco.com),

### Jazztanz. FunkyJazz. HipHop.

**Gymnastik.** Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St.Gallen und Degersheim. Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St.Gallen, 071 393 22 43

### Afrikanisch inspirierter Tanz.

Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen. Tanja Langenauer, Felsenstrasse 33, St.Gallen, 071 411 48 12, [ta.ste@bluewin.ch](mailto:ta.ste@bluewin.ch), jeden 2. Mi und Do 18:15–19:45 (AnfängerInnen) und 20–21:30 Uhr (Mittel), Amriswil wöchentlich Di 9–10:30 Uhr

### Contact Improvisation Jam.

Kathrin Schwander, Teufenerstr. 8, Studio 8, St.Gallen, 071 222 72 65, [kschwander@gmx.ch](mailto:kschwander@gmx.ch) Gemeinsames Warm-up, keine Anmeldung nötig, 10 Fr./Abend, jew. Do, 20:15–22:15 Uhr, jeder Abend ist in sich abgeschlossen.

### Körperwahrnehmung,

**Bewegung, Tanzimprovisation.** Annlies Stoffel Froidevaux, Bewegungs- und Tanztherapeutin, St.Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

### Tanzschule: raumbewegen

**bewegungsraum.** Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. Kerstin Frick, Merkurstr. 2, St.Gallen, 071 223 30 12, [info@raumbewegen.ch](mailto:info@raumbewegen.ch), [www.raumbewegen.ch](http://www.raumbewegen.ch)

**Kindertanz.** Zeitgenössischer Tanz für Kinder und Jugendliche. versch. Altersgruppen ab Kindergarten. Isabel Bartenstein, Niederteufen, 071 220 41 91, jew. Di

### IG – TANZ TRAINING

### Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende.

Theater-tanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen. Infos: [www.igtanz-ostschweiz.ch](http://www.igtanz-ostschweiz.ch), Cordelia Alder, 071 / 793 22 43, [alder.gais@gmx.ch](mailto:alder.gais@gmx.ch)

**Zeitgenössisch.** Katharina Adiecha, 12 & 26. 02. jew. 8:45–10:45 Uhr

Monika Schneider, 19.02., 9–11 Uhr

### FERNOST

**Wen-Do.** Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. **Katharina Fortunato-Furrer**, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestrasse 2 St.Gallen, 071 222 05 15, [wendo.sg@bluewin.ch](mailto:wendo.sg@bluewin.ch)

### Aikido Einführungskurs.

[www.aikido-meishin-sg.ch](http://www.aikido-meishin-sg.ch), *Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr*

**SundariYoga.** Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, [www.sundariyoga.ch](http://www.sundariyoga.ch)

**I Ging Kurs.** Das Buch der Wandlung. Michael Zwissler, 071 534 33 32, [fengshui@zeitimraum.ch](mailto:fengshui@zeitimraum.ch), [www.zeitimraum.ch](http://www.zeitimraum.ch)

### MALEN

**Kleine Kunstschoole.** Gestaltungs-schule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschoole, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

**Mosaik Kurse.** Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63, *Wochenendkurse auf Anfrage*

**Landart und NaturKunst Kurse.** Patrick Horber, Altstätten, 071 222 32 33, [patrick.horber@gmail.com](mailtopatrick.horber@gmail.com), [www.streuwerk.ch](http://www.streuwerk.ch)

**ÜBUNGS RAUM Kunst.** Gestaltungsschule, Trogen

«Palais Bleu». Sonja Hugentobler, 071 260 26 86 oder St.Gallen, Gabriela Zumstein, 071 244 77 20.

**Modellieren.** Anfänger bis Fortgeschritten. Natalia Kaya Zwissler.

**Filzen.** für Kinder und Erwachsene. Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St.Gallen, 071 277 26 36

### Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse.

Ortega Schule St.Gallen, Kesslerstr. 1, St.Gallen, 071 223 53 91, [www.ortega-schule.ch](http://www.ortega-schule.ch), laufend Info-veranstaltungen

### Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Beratung – Kunst und Gestaltung.

Teresa Peverelli, Kunstschaende, Dozentin mit langjähriger Lehrer-fahrung, Schule für Gestaltung St.Gallen, 079 749 11 73, [tpeverelli@pingnet.ch](mailto:tpeverelli@pingnet.ch)

### Meditatives Malen in Rorschach.

Sabin Hansen, 071 790 03 73, [kontakt@sabinhan-sen.ch](mailto:kontakt@sabinhan-sen.ch), [www.sabinhansen.ch/vitae](http://www.sabinhansen.ch/vitae), ein Sonntagmorgen/Monat

### DACHATELIER

**Verein Dachatelier.** Teufenerstr. 75, St.Gallen, 071 223 50 66, [www.dachatelier.ch](http://www.dachatelier.ch), 20.02.10 *nunfilzen* 27.02.10 *sitzen auf filz*

### GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, [weiterbildung@gbssg.ch](mailto:weiterbildung@gbssg.ch)

**Mediendesign.** Mac Kurs, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

### Schule für Gestaltung.

Kurse und Lehrgänge

### Handwerk und Technik.

Schweissen, Schmieden, Drucken

### Baukaderschule.

Kurse und Lehrgänge

# Lokale

**Albani.** Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

**Alte Fabrik.** Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch

**Altes Hallenbad.** Reichenfeld-gasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at

**Alte Kaserne.** Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

**Altes Kino Mels.** Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

**Assel-Keller.** Hauptstr. 53,

9105 Schönengrund, 071 361 13 54, 078 885 59 46, www.assel.ch

**Bar Breite.** Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

**Bodman-Literaturhaus.**

Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

**Buchhandlung Comedia.**

Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

**Casa Latinoamericana.**

Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinoamericana.ch

**Casino Frauenfeld.** Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

**Casino Herisau.** Poststr. 9, 9100 Herisau

**Casinotheater.** Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch

**Chällertheater im Baronen-haus.** Marktgasste 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

**Cinevox Theater.** Poststr.,

Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

**Chössi-Theater.** Bahnhalle,

9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

**Club Chez Fuchs.** Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

**Conrad Sohm.** Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at

**CULT Bar.** Kräzernstr. 12a,

9014 St.Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch

**Diogenes Theater.** Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

**Eisenwerk.** Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

**Erica der Club.** Grenzstr. 15,

9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ericach.ch

**FassBühne.** Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

**Festspiel- und Kongresshaus.** Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

**Figurentheater.** Lämmli-brunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.Figurentheater-sg.ch

**Gare de Lion.** Silostrasse. 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch

**Gasthaus Rössli/Kultur in Mogelsberg.** Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

**Gaswerk.** Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

**Genossenschaft Hotel Linde.**

Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

**Grabenhalle.** Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

**Hotel Hof Weissbad.** Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

**Jazzclub Gambrinus.**

Gartenstr. 13, 9000 St.Gallen, 071 222 13 30, www.gambrinus.ch

**Jazzclub Rorschach.** Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

**Jazzhuus (Jazzclub).** Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

**Jugendkulturaum flon.** Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

**K9 Kulturzentrum.**

Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

**KAFF.** Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

**Kammgarn.** Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

**Kantonsbibliothek Vadiana.** Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kbs.sg.ch

**Katharinensaal.** Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen

**Keller der Rose.** Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20

**Kellerbühne.** St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch

**Kellerbühne Grünfels.** Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

**Kino Loge.** Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelodge.ch

**Kino Namenlos.** Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at

**Kino Rosental.** Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

**Kinok.** Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www.Kinok.ch

**Kinoteater Madlen.** Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch, www.kinomadlen.ch

**Kraftfeld.** Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch

**Kraftwerk.** 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch

**KrempeL (Zentrum Neuhof).** Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempeL.ch

**kubus.** Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau SG, www.myspace.com/imkubus

**Kugl – Kultur am Gleis.** Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

**Kult Bau.** Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org

**Kul-tour.** auf Vögelinsegg, Hohrütli 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch

**Kultur i de Aula.** Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaua.ch

**Kultur im Bären.** Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch

**Kultur im Bahnhof.** Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9000 St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch

**Kulturcinema.** Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch

**Kulturforum.** Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

**Kulturladen.** Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de

**Kulturlokal Marienberg.** Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach, www.maberg.ch

**Kultur Psychiatrie Münsterlingen.** Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

**Kultur Werkstatt.** Churfostenstr. 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch

**Kulturzentrum Gaswerk.** Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

**Kunst- und Kulturzentrum K9.** Obere Laube 71, 78462 Konstanz, +49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

**Löwenarena.** Hauptstr. 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

**Lokremise.** Grünerbergstr. 7, 9000 St.Gallen

**Lyceumclub.** Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

**Mariettenoper.** Fischerstrasse 37, 88131 Lindau, VVK: +49 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

**Metrokino.** Rheinstr. 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmsforum.at

**Montforthaus.** Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10

**Offene Kirche.** Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen,

**Kino Rosenthal.** Rosenbergrstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg

**Parfin de siècle.** Mühlentegst 3, 9000 St.Gallen, 071 245 21 10, info@parfindesiecle.ch, www.parfindesiecle.ch

**Phönix Theater 81.** 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch

**Projektraum Nextex.** Blumenbergplatz 3, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch

**Printlounge.** Schwertgasse 22, 9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch

**Propstei.** 6722 St.Gerold, +43 55 50 21 21, www.propstei-stgerold.at

**Raum für innere Kultur.** Frongartenstr. 8, 9000 St.Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info

**Remise.** Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5522 334 07, www.remise-bludenz.at

**Restaurant Eintracht.** Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

**Restaurant Freihof.** Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

**Restaurant Kastanienhof.** Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

**Restaurant Rössli.** Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22

**Restaurant Splügenneck.** St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

**Rosenegg.** Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch

**Rudolf-Steiner-Schule.** Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

**Salzhaus.** Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, www.salzhaus.ch

**Schlachthaus Kulturcafé.** Dornbirn, +43 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at

**Schloss Dottenwil.** Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

**Schloss Hagenwil.** Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13, VVK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch

**Schloss Wartegg.** Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch

**Schloss Wolfsberg.**

Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

**Schlösslekkerl.** Fürst-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 230 10 40, www.schloesslekkerl.li

**Sonderbar/Rauch.** Marktgasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 355, www.sonderbar.ch

**Spielboden.** Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at

**Stadttheater Konstanz.** Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08,

VVK: +49 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

**Stadttheater Schaffhausen.**

Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

**TapTab Musikclub.** Baumgartenstrasse, 8200 Schaffhausen, info@taptab.ch

**Tango Almacén.** Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

**TanzRaum Herisau.** Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

**Theagovia.** Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch

**Theater Kosmos.** Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at

**Theater St.Gallen.** Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

**Theater am Kirchplatz.**

Reberastr. 10, 9494 Schaan, +41 0423 237 59 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li

**Theater am Kornmarkt.**

Seestr. 2, 6900 Bregenz, +43 5574 428 70, VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

**Theater am Saumarkt.**

Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at

**Theater an der Grenze.**

Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

**Theaterwerk.** Teufenerstr. 73a,

9000 St.Gallen, 079 677 15 89

**Tonhalle.** Museumstr. 25,

9000 St.Gallen, 071 242 06 32,

VVK: 071 242 06 06,

www.sinfonieorchestersg.ch

**Trottentheater.**

Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62

**USL-Ruum.** Schrofenstr. 12,

8580 Amriswil, www.uslruum.ch

**Vaduzer-Saal.** Dr. Grass-Str. 3,

9490 Vaduz, +41 0423 235 40 60,

VVK: +41 0423 237 59 69,

www.vaduz.li

**Vollmondbar.** Stadtgärtnerei, Glas-

haus beim Sallmanschen Haus, 8280

Kreuzlingen, 071 672 69 25

**Werdenberger Kleintheater**

**fabriggli.** Schulhausstr. 12,

9470 Buchs SG, 081 756 66 04,

www.fabriggli.ch

**ZAK.** Werkstr. 9, 8645 Jona,

055 214 41 00, www.zak-jona.ch

**ZiK – Zentrum für integrierte**

**Kreativität.** Weitgasse 6,

9320 Arbon, 071 714 402 792,

www.zik-arbon.ch

**Änderungen und Ergänzungen bitte an:**

sekretariat@saiten.ch

Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen»

aufgeführt.v

**fündig**

Mi–Fr 14–18 Uhr, Sa 9–16 Uhr  
Taastrasse 11, 9113 Degersheim



hotel · restaurant · kultur   
**SCHLOSS WARTEGG**  
9404 Rorschacherberg  
**Reservation:** Tel. 071/858 62 62 [kultur@wartegg.ch](mailto:kultur@wartegg.ch)  
**Rückfahrt** zum Bhf. Rorschach inklusive

Samstag, **20. Februar**, 20 Uhr      **michael neff group**  
feat. marie malou & kaleidoscope string quartet

Sonntag, **21. Februar**, 17 Uhr      **Schubert *«Winterreise»*** Gastkonzert mit  
Niklaus Meyer Klavier, Hans-Peter Kobler Bariton, Texteinführung Tildi Hanhart

Samstag, **27. Februar**, 20 Uhr      **Kammermusik für Saxophon und Klavier**  
Remo Schnyder Saxophon, Sayaka Sakurai, Klavier.

**hotel.ch**  
schnell und zuverlässig buchen

# Schon **Frühlingsgefühle?**

Über **50'000 Hotels**  
rund um die Welt

